

# REICHENBACHER Anzeiger

AMTS- UND INFORMATIONSBLETT DER STADT REICHENBACH IM VOGTLAND



[www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de)

➔ Nr. 1/16

29. JANUAR 2016

Wir verbinden Regionen

## WILLKOMMEN IN DER STADT REICHENBACH IM VOGTLAND



WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT  
REICHENBACH MBH

Zwickauer Straße 32 · 08468 Reichenbach  
Tel. (0 37 65) 55 33-0 · Fax (0 37 65) 55 33-44  
[info@woba-reichenbach.de](mailto:info@woba-reichenbach.de) · [www.woba-reichenbach.de](http://www.woba-reichenbach.de)

BÜRGERFRAGESTUNDE IM ORTSTEIL MYLAU S. 2

AMTLICHES S. 9-15

TIPPS + TERMINE S. 17-20

Liebe Reichenbacherinnen und Reichenbacher der neuen Stadt Reichenbach im Vogtland!

Die Städtefusion Mylau/Reichenbach hat für die neue Stadt große Bedeutung. Sie ist auch ein Stück weit „Pilotprojekt“ für das Vogtland und für die gesamte Region.

Als Stadtoberhaupt sei es mir gestattet, auch einige Wünsche zu äußern: Unser Städtezusammenschluss sei von einer großen Offenheit zwischen bisherigen Reichenbachern und Mylauern geprägt. Wir müssen anstreben, dass Vereine, Verbände, Schulen, Kirchen und auch die Freiwilligen Feuerwehren, aufeinander zugehen, Vertrauen aufbauen und sich gemeinsame Ziele stecken. Die Verantwortlichen sollten gemeinsam eng mit der Wirtschaft, unseren Schulen sowie den sozialen Trägern zusammenarbeiten und sie alle in die weitere, gemeinsame Entwicklung unserer Stadt einbeziehen. Wichtig ist auch, dass wir gemeinsam mit allen Akteuren vor Ort in enger Zusammenarbeit mit den verschiedensten Institutionen unsere kulturellen und touristischen „Highlights“ noch stärker in die Öffentlichkeit tragen und damit erreichen, dass sich Menschen aller Generationen für unsere neue Stadt interessieren und sie zu ihrer Heimat machen.

Liebe Reichenbacherinnen und Reichenbacher, ich wünsche Ihnen für dieses neue, gemeinsame Jahr 2016 Gesundheit, Kraft und Erfolg für alle Vorhaben, ein offenes Herz für die Menschen, die hier leben und auch neu zu uns kommen und dass wir weiter in Frieden leben können.

*Dieter Kießling*

## BÜRGERFRAGESTUNDE IM ORTSTEIL MYLAU

Stadtoberhaupt Dieter Kießling wird am Donnerstag, 18. Februar 2016, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr in Mylau, Rathaus, Reichenbacher Straße 13, im ehemaligen Sitzungssaal, eine Bürgerfragestunde durchführen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Fragen zu stellen oder Hinweise zu geben.

## MITARBEITER IN REICHENBACH UND STANDESBEAMTINNEN BESTELLT

Die bisherigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Mylau wurden am 4. Januar von Stadtoberhaupt Dieter Kießling gemeinsam mit den Mitgliedern des Personalrates und der Verwaltungsleitung im Rahmen eines Willkommensfrühstücks begrüßt.

In Reichenbach arbeiten künftig zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Mylau sowie drei Bauhofmitarbeiter, die auch weiterhin im Bauhof in Mylau arbeiten. Eingesetzt sind die Verwaltungsbediensteten in der Stadtkasse und der Finanzverwaltung, im Bereich Öffentliche Einrichtungen, im Standesamt sowie in den Bereichen Liegenschaften und Ordnungswesen/Gemeindlicher Vollzug. Drei Mylauer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wechseln im Verlauf des Jahres 2016 in die Freizeitphase innerhalb der Altersteilzeit bzw. gehen in Altersrente.

Das **Bürgerbüro im Rathaus Mylau** hat für Gewerbe- und Meldeangelegenheiten, Passwesen, Gebührenkasse, Fundbüro, Ausgabe Gelbe Säcke, Stadtinformation weiterhin zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr

Tel.: 03765 524-3443 oder 524-3444

Alle Angelegenheiten können die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Mylau und Obermylau auch im Bürgerbüro in Reichenbach, Markt 7, erledigen, Tel. 524-3434.

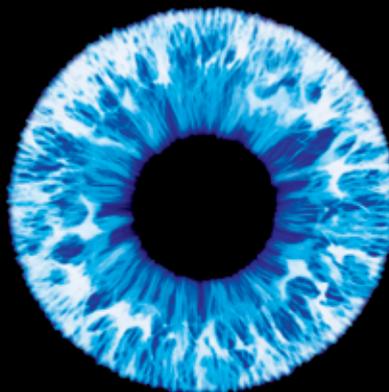
### Standesbeamtinnen bestellt



Am 7. Januar bestellte Amtsverweser Dieter Kießling die Standesbeamtinnen des Standesamtsbezirk Reichenbach, zu dem auch die Gemeinden Neumark und Heinsdorfergrund gehören, neu. Foto v.l.n.r.: Dieter Kießling, Birgitt Firmhaber, Anett Schulz, Christiane Solbrig, Regina Stier. (Sandra Gerlach ist nicht mit auf dem Foto. Sie befindet sich in Erziehungszeit und erhielt ihre Bestellung etwas später.)

Trauräume, in denen die Standesbeamtinnen Paare trauen, sind im Neuberin-Museum, der Grüne Saal im Rathaus, die Rollbockbahn in Heinsdorfergrund, der Trauraum Burgkapelle und der Historische Ratssaal auf der Burg Mylau sowie der Ratssaal in der Gemeindeverwaltung Neumark. Foto: H. Keßler

# Creating the best vision.



**SEIKO Präzisionsgläser**  
Made in Germany

Jetzt **AKTIONSANGEBOTE** sichern bei  
**Lennartz Augenoptik**

**Lennartz**  
Besser sehen mit Benedikt Lommer

Markt 8 · 08468 Reichenbach  
Tel.: 03765/6 70 11  
E-Mail: reichenbach@lennartz-augenoptik.de

www.lennartz-augenoptik.de

## EINSCHREIBTERMINE FÜR WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Am 26. Februar 2016 erhalten die Viertklässler ihre Bildungsempfehlungen für den Wechsel an die weiterführende Schule.

Im Zeitraum **vom 27. Februar bis 4. März** können die Schülerinnen und Schüler in den Sekretariaten der beiden Reichenbacher Schulen (Weinhold-Oberschule und Goethe-Gymnasium, Schulteil Friedensschule) zu folgenden Zeiten angemeldet werden:

### Weinhold-Oberschule:

Weinholdstraße 14, Tel. 03765 12449

#### Einschreibzeiten:

Samstag, 27. Februar:	09:00 bis 12:00 Uhr
Montag, 29. Februar	09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag, 01. März:	09:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag, 02. und 03. März:	09:00 bis 15:00 Uhr
Freitag, 04. März:	09:00 bis 11:00 Uhr

Gerne vereinbaren wir auch telefonisch Termine.

#### Benötigt werden folgende Unterlagen:

Bildungsempfehlung, Kopie der Halbjahresinformation Klasse 4, Teil A und B des Formulars zum Übergang von Schülern der Klassenstufe 4 in eine weiterführende Bildungseinrichtung, Kopie der Geburtsurkunde des Kindes.

### Goethe-Gymnasium, Schulteil Friedensschule:

Friedrich-Engels-Platz 7, Tel. 03765 13488

Anmeldung der Schüler der Klasse 4 der Grundschule und der Klassen 5 und 6 der Oberschule  
Aufnahme von Schülern der Klasse 10 bitte nach persönlicher Rücksprache beim Schulleiter

#### Einschreibzeiten:

Samstag, 27. Februar:	09:00 bis 12:00 Uhr
Montag, 29. Februar	07:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag, 01. März:	07:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag, 02. und 03. März:	07:00 bis 15:00 Uhr
Freitag, 04. März:	07:00 bis 11:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Erhalt der Aufnahmebescheide: 17. Mai 2015

#### Sonderfälle:

Keine Bildungsempfehlung (BE) Gymnasium, dann vorläufige Anmeldung an Oberschule (OS), Teilnahme an Eignungsprüfung an der Grundschule (GS) bis 29. Februar anmelden. Eignungsprüfungen finden an zentralen GS am 03. März statt. Nach bestandener Eignungsprüfung bitte umgehend am Gymnasium anmelden.

BE erst am Schuljahresende, Ausgabe an GS oder OS, Anmeldung am Gymnasium bis 04. Juli

#### Benötigt werden folgende Unterlagen:

Original der Bildungsempfehlung, Kopie des Halbjahreszeugnisses, Geburtsurkunde, Aufnahmeantrag (Formblatt Teil A und B)

Mehr: Siehe Seite 7! Tage der offenen Tür an der Weinhold-Oberschule, am Goethe-Gymnasium, Schulteil Friedensschule + Tag der offenen Baustelle im Gymnasium, Schulteil Ackermannstraße.

## EHRENAMTLICHE WAHLHELPER GESUCHT

Am Sonntag, dem 17. April 2016, findet in der Stadt Reichenbach im Vogtland die Wahl zum Oberbürgermeister sowie im Ortsteil Mylau die Wahl zum Ortschaftsrat statt.

Sollte bei der Wahl zum Oberbürgermeister auf keinen der Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfallen, findet am Sonntag, dem 8. Mai 2016, ein zweiter Wahlgang statt.

Trotz Einsatz aller Bediensteten der Stadtverwaltung werden an den jeweiligen Wahlsonntagen weitere ehrenamtliche Wahlhelfer zur Mitarbeit in den Wahlvorständen der Stadt gesucht.

Mitarbeiten kann jeder wahlberechtigte Reichenbacher Bürger, welcher nicht selbst zur Wahl steht bzw. zur Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag benannt wurde.

**Interessenten** können sich bitte in der Stadtverwaltung, Markt 1, 08468 Reichenbach, Zi. 303 (Zentrale Dienste), oder telefonisch unter 03765 524-3021, bei Frau Margit Werner bzw. per E-Mail: werner@reichenbach-vogtland.de, melden.

## STREIFLICHTER

### EINTRAG INS GOLDENE BUCH



Zu Beginn des 4. Sinfoniekonzertes der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach am 16. Dezember hat sich der Ehrendirigent der Vogtland Philharmonie, Professor Lothar Seyfarth, aus Anlass seines 60 jährigen Bühnenjubiläums als Dirigent in das Goldene Buch der Stadt Reichenbach eingetragen. Foto: M. Pohl

Weiter auf Seite 4!



MDK-Prüfung 1,0  
sehr gut

### Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

- Stationäre Langzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Fachpflege für dementiell Erkrankte
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Reichenbach, Haus Dominikus, Lengenfelder Straße 3b, 08468 Reichenbach  
Telefon: 0 37 65 . 52 16 - 0, E-Mail: kursana-reichenbach@dussmann.de, www.kursana.de

kURSANA

DOMIZIL

Mein sicheres Zuhause.

## Feuchte Wände, nasse Keller?

# SUHR

### HOCH- & TIEFBAU

Suhr Hoch- & Tiefbau GmbH  
Dipl.-Ing. (FH) Achim Suhr  
08468 Reichenbach, Rebhühnerweg 2

03765 20 876  
0160 1 68 99 56  
suhr.bau@web.de

**WIR BIETEN:**

- große Erfahrung in der Altbausanierung
- kostenlose Beratung, Präsentation von Referenzobjekten
- Sanierung in handwerklicher Tätigkeit
- lange Gewährleistung
- Ausführung aller Arbeiten am Bau

## Sparkassen-Filiale in Reichenbach mit neuer Leiterin

Annette Redmer ist das neue Gesicht in der Reichenbacher Sparkassen-Filiale. Die 47-Jährige ist seit Januar 2016 neue Filialleiterin in Reichenbach und Neumark. Bislang betreute sie als Leiterin das Individualkunden-Center Göltzschtal und wechselt nun an den Reichenbacher Postplatz. Mit ihrem Team ist sie nun tatkräftig für die Sparkassen-Kunden in Reichenbach und Neumark im Einsatz. „Ich freue mich über die neue Aufgabe und bin gerne für die Kunden da.“, so Annette Redmer. Auch Amtsverweser Dieter Kießling begrüßte die neue Filialleiterin und nutzte die Gelegenheit für ein gemeinsames Gespräch. Besonders freute sich das langjährige Stadtoberhaupt darüber, dass die Sparkasse auch zukünftig in Reichenbach präsent bleibt. Neben der Filiale am Postplatz bleibt die Sparkasse in Reichenbach mit vier SB-Standorten vertreten. „Die persönliche Beratung in der Filiale bleibt für die Sparkasse Vogtland besonders wichtig.“, erklärt Annette Redmer.



„Nur wer seine Kunden und die Region kennt, kann auch vertrauensvoll und kompetent beraten.“ In den vergangenen Jahren haben sich allerdings auch die Ansprüche und das Verhalten der Sparkassen-Kunden verändert. Daher setzt die Sparkasse zukünftig verstärkt auf moderne SB-Geräte und ein erweitertes Online-Angebot. „So sind wir für unsere Kunden rund um die Uhr erreichbar.“ In den vergangenen Jahren hatte Frau Diana Morgner das Team in Reichenbach geführt. Aus gesundheitlichen Gründen schied die beliebte Reichenbacherin im

letzten Jahr aus der Sparkasse aus. „Es war eine tolle Zeit in Reichenbach. Ich habe mich unseren Kunden hier immer sehr verbunden gefühlt und bedanke mich herzlich für das langjährige Vertrauen.“, verabschiedet sich Diana Morgner.

### Öffnungszeiten der Filiale Reichenbach

Montag	09:00–18:00 Uhr
Dienstag	09:00–18:00 Uhr
Mittwoch	09:00–12:30 Uhr
Donnerstag	09:00–18:00 Uhr
Freitag	09:00–15:00 Uhr

Persönliche Beratung ist je nach Terminvereinbarung Montag bis Freitag zwischen 8–20 Uhr und samstags von 8–12 Uhr möglich.

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
 Vogtland

## BABYBEGRÜSSUNGEN

Im Dezember 2015 wurden vier neue Erdenbürger im Rathaus Mylau begrüßt – Louisa Pilar, Theo Brändel, Florian Ajazaj und Marie Fehlau erblickten im Oktober 2015 das Licht der Welt. Amtsverweser Christoph Schneider gratulierte den glücklichen Eltern zum Nachwuchs und übergab die Begrüßungsgeschenke der Stadt Mylau. Wir freuen uns sehr über unsere kleinen neuen Mitbürger und wünschen den Eltern und ihren Kindern alles Gute. Foto: S. Brüning



## FREIWILLIGE FEUERWEHR REICHENBACH ERHIELT NEUES HILFELEISTUNGSLÖSCHFAHRZEUG

Am 8. Januar 2016 fand in der Feuerwache Reichenbach die Indienststellung eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20/20 CAFS, Mercedes, Aufbau Rosenbauer, statt.

Foto rechts: Das Fahrzeug übergab Stadtoberhaupt Dieter Kießling (3.v.r.) in Anwesenheit von Landrat Rolf Keil (5.v.l.), der Bundestagsabgeordneten Yvonne Magwas (2.v.r.), des Landtagsabgeordneten Stephan Hösl (r.) und anderen Gästen an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach. Die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges war seit 2011 in der Vorbereitungsphase und wurde in die Finanzhaushalte eingeordnet. Es konnte im Dezember 2015 durch sechs Kameraden beim Hersteller, der Firma Rosenbauer Deutschland GmbH in Luckenwalde, abgeholt werden. Sie erhielten vor Ort eine erste Einweisung zum Fahrzeug. Am 5. Januar wurde eine weitere Unterweisung für Maschinisten durch einen Servicemitarbeiter der Firma Rosenbauer realisiert, um mit der Übernahme in den Einsatzdienst die Bedienung abzusichern. Weitere Schulung und Ausbildung für die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach ist noch erforderlich. Die Gesamtkosten für das Hilfeleistungslöschfahrzeug betragen mit Aufbauten 417.000 Euro, finanziert durch 230.000 Euro Fördermittel des Freistaates Sachsen, 70.000 Euro Förderung des Vogtlandkreises zur überörtlichen Einsatzaufgabe und 117.000 Euro Eigenmittel der Stadt Reichenbach. Die überörtliche Einsatzaufgabe erfüllt die Freiwillige Feuerwehr Reichenbach auf Abforderung bzw. nach den Alarm- und Ausrückordnungen der Städte und Gemeinden.



Fotos (2): H. Keßler

und Abgasnorm EURO 5. Das nach modernen Gesichtspunkten und einsatzspezifischen Aspekten gestaltete Fahrzeug bietet eine Kombination für die Bereiche Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung und ist als Erstangriffsfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach konzipiert.

Im Bereich Brandbekämpfung steht ein Löschwasservorrat von 2.000 Litern zur Verfügung. Dazu kommen noch 200 Liter Schaumbildner für die Druckluftschaumanlage. Fünf moderne Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum ermöglichen einen schnellen Löschangriff.

Für den Teil der Technischen Hilfe sind besonders interessant die Technik des hydraulischen Rettungsgeräts mit leistungsfähigen Schneid- und Spreizgeräten, umfangreiche Ausstattung zur Beleuchtung inklusive eines Lichtmastes in LED-Technik und einer Vielzahl von Werkzeugen und Geräten, speziell auch zur Türnotöffnung. (Foto oben: Technik und Hilfsmittel im Fahrzeug).

Mit der Indienststellung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges sollen ein Löschfahrzeug 16-12 (Baujahr 1994) und ein Löschfahrzeug LF 16 TS, ehemals Katastrophenschutzfahrzeug (Baujahr 1990) aus dem Einsatzdienst ausscheiden.

## DIETER KIESSLING GRATULIERT DEN JUBILAREN, DIE IM ZEITRAUM VOM 12. DEZEMBER BIS ZUM 29. JANUAR IHREN 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. UND JEDEN WEITEREN GEBURTSTAG BEGANGEN HABEN

12.12.	Frau Helga Häberlein	zum 75.	26.12.	Frau Renate Meyer	zum 70.	10.01.	Frau Helga Tschänsch	zum 75.
	Frau Gertrud Hofmann	zum 95.	27.12.	Frau Erika Dietl	zum 75.		Herrn Lothar Unglaub	zum 85.
	Herrn Rudolf Menzel	zum 80.		Herrn Harry Hopf	zum 90.		Herrn Gottfried Wolf	zum 85.
	Frau Inge Oehme	zum 80.		Frau Elli Kauer	zum 90.	11.01.	Frau Erika Damm	zum 75.
	Frau Christa Reiher	zum 75.	28.12.	Frau Edith Dietrich	zum 85.		Frau Brigitte Franke	zum 75.
	Frau Franziska Schädlich	zum 70.		Frau Christa Hartmann	zum 75.		Frau Inge Kläge	zum 75.
	Herrn Hans-Joachim Schlegel	zum 80.		Frau Gudrun Heinig	zum 75.	12.01.	Herrn Hans Leistl	zum 80.
13.12.	Frau Christa Boxhorn	zum 75.		Frau Liane Lüdtke	zum 80.	14.01.	Frau Edith Beinbrecht	zum 80.
	Frau Anita Haßmann	zum 80.		Frau Maria Steuer	zum 80.		Herrn Klaus Horlbeck	zum 75.
	Frau Christine Lohse	zum 75.	30.12.	Frau Ingrid Feiler	zum 80.		Herrn Hans Kiesel	zum 75.
	Frau Christa Schreiber	zum 90.		Frau Edith Prix	zum 80.		Frau Inge Kießling	zum 80.
	Herrn Siegfried Schwarzenberger	zum 75.		Frau Herta Reinhold	zum 100.		Herrn Helmut Müller	zum 75.
	Frau Margot Seifert	zum 75.		Herrn Gert Rosenbaum	zum 70.		Herrn Dieter Wittig	zum 80.
	Frau Erika Werner	zum 75.		Frau Herta Scholz	zum 75.	15.01.	Frau Anneliese Mulks	zum 80.
14.12.	Frau Hildegard Leest	zum 80.	31.12.	Frau Erika Grimm	zum 85.	16.01.	Herrn Wolfgang Hartenstein	zum 85.
	Frau Gertraud Menzel	zum 70.	01.01.	Frau Christine Kleefeld	zum 75.	17.01.	Frau Christa Gerlach	zum 75.
15.12.	Frau Christa Bräunlich	zum 85.		Herrn Udo Müller	zum 75.		Frau Emmi Labisch	zum 90.
	Frau Gerda Dietzsch	zum 85.	02.01.	Frau Christine Bretschneider	zum 70.		Frau Gisela Winkler	zum 80.
	Herrn Klaus Paul	zum 75.		Herrn Edgar Burkhardt	zum 85.	18.01.	Frau Dora Stöhr	zum 80.
16.12.	Herrn Gerhard Götz	zum 75.		Frau Ruth Halger	zum 95.	19.01.	Herrn Karl Bogner	zum 90.
17.12.	Herrn Karl Wunderlich	zum 80.		Frau Maria Schmalfuß	zum 70.		Frau Christa Fleischer	zum 85.
18.12.	Frau Ursula Heumann	zum 90.		Frau Eveline Warlich	zum 85.	20.01.	Frau Christine John	zum 75.
	Frau Irene Schmidt	zum 90.		Frau Reingard Wieland	zum 80.		Frau Christine Steudel	zum 75.
19.12.	Frau Ursula Geyer	zum 75.		Frau Imgard Wolf-Schönfuß	zum 90.	22.01.	Herrn Kurt Schädlich	zum 80.
	Herrn Karl Lindner	zum 85.	03.01.	Frau Annemarie Fuchs	zum 90.		Herrn Klaus Turban	zum 75.
	Herrn Wolfgang Winkler	zum 75.		Frau Helene Krause	zum 80.	23.01.	Frau Ursula Gneupel	zum 75.
20.12.	Frau Ludmilla Biedermann	zum 70.		Frau Helga Rabenstein	zum 75.		Herrn Gerhard Lacher	zum 80.
	Herrn Helmut Schuster	zum 85.	04.01.	Herrn Klaus Wezel	zum 70.		Frau Ingrid Petzold	zum 75.
	Frau Hildegard Stoletzki	zum 90.		Frau Renate Auras	zum 75.	24.01.	Frau Erna Sonntag	zum 90.
	Frau Waltraud Würker	zum 75.		Herrn Rainer Golle	zum 70.	25.01.	Frau Annemarie Erdmann	zum 85.
21.12.	Herrn Klaus Schaarschmidt	zum 70.	05.01.	Herrn Werner Zimmer	zum 75.		Frau Annette Kühn	zum 75.
22.12.	Frau Gerda Anna Bühring	zum 90.	06.01.	Frau Roswitha Gruber	zum 70.	26.01.	Frau Inge Penkert	zum 85.
22.12.	Frau Elfriede Dunger	zum 80.	07.01.	Frau Anneliese Liebig	zum 90.		Frau Ruth Schula	zum 90.
23.12.	Herrn Werner Becher	zum 85.	08.01.	Frau Annerose Behling	zum 80.	27.01.	Frau Olga Nordmann	zum 85.
24.12.	Frau Christa Frenzel	zum 90.		Herrn Helmut Träger	zum 75.	28.01.	Frau Mariann Hornfeck	zum 75.
	Frau Christa Lenzner	zum 80.		Herrn Wolfgang Weber	zum 75.		Frau Christine Opitz	zum 75.
26.12.	Frau Christa Kluge	zum 80.	09.01.	Herrn Hermann Lange	zum 75.	29.01.	Herrn Klaus Krüger	zum 80.
			10.01.	Herrn Klaus Künzel	zum 75.		Herrn Dieter Roth	zum 75.
				Frau Gertraude Münch	zum 75.			

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

 <p>alte stadt apothek REICHENBACH</p> <hr/> <p>Marktstraße 4/5 08468 Reichenbach Telefon: 03765 - 12136</p>	<p><i>Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag, wünschen viel Glück, Freude und Gesundheit.</i></p>	 <p>APOTHEKE am Solbrigplatz OHG</p> <p>Solbrigplatz 3 • 08468 Reichenbach</p>
---	---	---

# Augenoptik Hörakustik

# WENN SIE LUST HABEN, IHRE AUGEN UND OHREN MAL WIEDER AUF DIE PROBE

ZU STELLEN, DANN SOLLTEN SIE BEI UNS VORBEISCHAUEN !

**OPTIKER SCHNEIDER** Zwickauer Str. 27 Tel. : 03765/12809

**Impressum:****Herausgeber:**

Reichenbacher Media Agentur

**Druck:**

Riedel Verlag &amp; Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist Amtsverweser Dieter Kießling.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die Reichenbacher Media Agentur, Werner Heidemann, Weststr. 26, Tel./Fax: 03765 12625; E-Mail: rcmediaagentur@t-online.de

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

**Redaktion:**

Heike Keßler, Stadtverwaltung Reichenbach, Markt 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 524-1012, Fax: 03765 524-2002, E-Mail: kessler@reichenbach-vogtland.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

**Erscheinungsweise:**

Vierzehntäglich, (16 Ausgaben), kostenlos an alle erreichbaren Haushalte. Weitere Exemplare liegen im Bürgerbüro, Markt 7 sowie im Bürgerbüro Außenstelle Mylau, Reichenbacher Straße 13, zur kostenlosen Mitnahme aus.

**Auflagenhöhe:** 14.000**Nächster Redaktionsschluss:**

Montag, 15.02.2016

**Erscheinung:** Freitag, 26.02.2016**DATHE-HAIN EINGEWEIFT**

Am 9. Januar wurde in der Dammsteinstraße der „Dathe-Hain“ eingeweiht. Die Enthüllung der Gedenktafel erfolgte aus Anlass des 25. Todestages von Prof. Dr. Dr. Heinrich Dathe, der am 6. Januar war. In seiner Sitzung Ende August 2015 hat der Stadtrat beschlossen, die sogenannte Dammsteinsenke in „Dathe-Hain“ zu benennen und damit eine Parkanlage dem großen Sohn der Stadt Reichenbach zu widmen. Herr Stadtrat Dr. Wolfgang Viebahn als einer der Initiatoren der Benennung hatte dazu Kontakt mit Dr. Falk Dathe, dem Sohn von Prof. Dathe, aufgenommen. Dr. Falk Dathe (r.), seine Schwester Dr. Almut Fuchs (links daneben) und weitere Mitglieder der Familie Dathe waren bei der Enthüllung der Tafel in Reichenbach dabei.



Fotos (2): H. Keßler

**WOBA BAUT WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS AM SOLBRIGPLATZ**

Ab dem 12. Januar 2016 werden die Gebäude Solbrigplatz 7 und 8 abgerissen, um Raum für einen Wohn- und Geschäftshauskomplex zu schaffen. Im Juni 2016 soll der Neubau beginnen. 24 Monate sind als Gesamtbauphase veranschlagt. Der erste Bauabschnitt soll im Juni 2017 bezugsfertig sein, das gesamte Projekt inklusive der Außenanlagen Mitte 2018. Die WOBA Reichenbach investiert dabei rund 3,95 Millionen Euro, Eigenmittel und ein geringer Anteil Fremdkapital. In den beiden Untergeschossen entstehen auf 860 Quadratmetern moderne Praxisräume. Drei Obergeschosse bieten Platz für max. 16 barrierefreie, komfortable Wohnungen auf rund 1260 Quadratmetern. „Die vorgesehenen Praxisräume im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss des Wohn- und Geschäftshauses sollen vorrangig potenziellen (Haus-)Ärzten angeboten werden. Die Statik des Gebäudes ermöglicht eine variable Raumaufteilung entsprechend den Bedürfnissen der Mieter.“ Text (Auszüge) und Abb.: WOBA

**stationäre Pflege · ambulante Pflege · betreutes Wohnen**

Albert-Schweitzer-Straße 40  
08468 Reichenbach  
Tel. (0 37 65) 7 87-0  
reichenbach@alloheim.de

- komfortables Haus und moderne Pflege-Residenz
- überschaubare, familiäre Atmosphäre
- dauerhafte Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- aller Pflegestufen und -kassen



Die häusliche Pflege mit dem Plus!

Wir betreuen Sie in den eigenen „Vier-Wänden“ oder in unserer **SENIORENWOHNANLAGE REICHENBACH**

Sie wollen selbstständig leben und zugleich in Sicherheit wohnen? Dann nutzen Sie die **Vorteile unseres Betreuten Wohnens:**

geräumige Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen (34 bis 45 m<sup>2</sup>) • 24-Std.-Notrufanlage

- Hilfe bei Behördenangelegenheiten • Hausmeisterdienst
- Mittagstisch mit Wahlmenü-Service • gemeinsame Kaffeerunden
- Gesellschaftsräume, die Sie auch für private Feiern nutzen können
- u.v.m

schon ab **191,80€**  
zzgl. NK und Servicepauschale

Unsere Mitarbeiter informieren Sie – nach tel. Terminvereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten – gerne über die umfassenden Leistungen unseres **Betreuten Wohnens** und des häuslichen Pflegedienstes.

Rufen Sie uns an: Mo. - Do. 8.00 - 16.00 Uhr, Fr. nach Vereinbarung!

Alloheim Seniorenwohnanlage Reichenbach  
Albert-Schweitzer-Str. 38 · 08468 Reichenbach  
Tel.: 0 37 65 / 12 455

www.alloheim.de

## DEMNÄCHST

**30. JANUAR: GOETHE-GYMNASIUM - TAG DER OFFENEN TÜR IM SCHULTEIL FRIEDENSSCHULE VON 09:30 BIS 12:30 UHR**

**30. JANUAR: TAG DER OFFENEN BAUSTELLE IM SCHULTEIL ACKERMANNSTRASSE VON 11:00 BIS 15:00 UHR**



Schulteil Friedensschule - Foto: J. Baumert



Schulteil Ackermannstraße - Foto: Gymnasium

Schulhaus geführt. Selbstverständlich werden all Ihre Fragen von Fachlehrern, Schulleitung und Schülern beantwortet, sodass die gesamte Familie eine fundierte Entscheidung über den weiteren schulischen Weg treffen kann. Gegen 12:30 Uhr endet unsere Schulpräsentation.

### Tag der offenen Baustelle

Herzlich lade ich Sie an diesem Tag auch zur Besichtigung der schon weit fortgeschrittenen Baustelle Goetheschule ein. Deren Türen öffnen in der Ackermannstraße von 11:00 bis 15:00 Uhr. Halbstündlich bieten wir Führungen durch das Gebäude an. Sie werden überrascht sein, wie sich unsere Schule verändert.

### 03. Februar: Beratungstermin zu Fremdsprachen

Vorausschauend informiere ich Sie über den zur Vorstellung der Fremdsprachen im Herbst angekündigten Beratungstermin. Sie können unsere Spanisch-, Russisch- und Lateinlehrer individuell am Dienstag, 03. Februar von 18:00 bis 19:00 Uhr sprechen, um noch bestehende Fragen zu klären. Ich würde mich freuen, wenn Sie die angebotenen Informationsveranstaltungen rege nutzen. Sollten Ihnen die Wahrnehmung eines Termins nicht möglich sein, können Sie auch jederzeit einen individuellen Beratungstermin unter 03765 13488 vereinbaren.

Lutz Niepold, Schulleiter

Liebe Eltern der Schüler der 4. Klassen,

der erste große Abschnitt in der schulischen Ausbildung Ihrer Kinder geht dem Ende entgegen. 3,5 Jahre des Lernens sind nun geschafft und die Weichen für den weiteren Bildungsweg müssen gestellt werden. Das Goethe-Gymnasium Reichenbach möchte Sie mit der zu treffenden Entscheidung nicht allein lassen.

Wir führen deshalb am **Sonnabend, dem 30. Januar, unseren „Tag der offenen Tür“** durch. Sowohl Lehrer als auch Schüler würden sich freuen, wenn Sie und Ihre Kinder uns in den modernen Räumen der Friedensschule an diesem Tag über die Schultern schauen würden. Ergebnisse des Unterrichts werden ebenso präsentiert wie eine Auswahl aus unseren Ganztagsangeboten.

Ab 09:30 Uhr steht Ihnen das Schulhaus mit tollen Angeboten offen. Anschauen, Informieren, Mitmachen, Spaß haben und Lernen - ist das Motto des Tages. Um 10:00 Uhr findet in der Mensa ein Vortrag des Schulleiters zu den Inhalten des sächsischen Gymnasiums, zur Wahl der Fremdsprachen am Goethe-Gymnasium und weiteren speziellen Angeboten unserer Einrichtung statt. Unsere Abiturienten bewirten Sie gern im Schülercafé, die Sechstklässler zeigen ihr aktuelles Theaterstück. Ihre Kinder werden von unseren Schülern begrüßt und durch die verschiedenen Angebote im

### 03. FEBRUAR: WINTERZAUBER



Freuen Sie sich mit uns auf den Winterzauber im Stadtpark 2016.

Traumhafter Lichterglanz am Mittwoch, 03. Februar von 15:30 bis 19:30 Uhr, im Stadtpark Zum 3. „Winterzauber“ entführen wir Sie in eine fantastische Winterwelt in märchenhafter Atmosphäre, die zum Träumen verführt. Der Reichenbacher Stadtpark verwandelt sich wieder in eine winterliche Traumkulisse mit liebevoll beleuchteten Bäumen, romantisch geschmückten Wegen und glanzvollen Attraktionen. Wir freuen uns auf Sie. Lassen sie sich verzaubern!

Foto: C. Steps

### 24. FEBRUAR: TAG DER OFFENEN TÜR IN DER WEINHOLDSCHULE

Am Mittwoch, 24. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr  
Thema: Das Jahr 2016

In dem Kalenderjahr, in dem sich der Geburtstag unseres Namensgebers zum 200. Mal jährte, steht unser Tag der offenen Tür ganz im Zeichen von Jubiläen und runden Geburtstagen und das aus der Sicht verschiedener Fächer und Interessensbereiche. Z.B. haben die Schwarzwälder Kirschtorte 100. Geburtstag und der Maler Franz Marc 100. Todestag. Was 2016 los ist, erfahren die Besucher von den Oberschülern der Weinholdschule am 24. Februar.

Eingeladen sind alle, die neugierig und gespannt auf die Ergebnisse der Schüler sind. Besonders informativ wird der Nachmittag für Schüler der Klassen 4 und deren Eltern, denn sie müssen sich ab Samstag für ihre weitere Schullaufbahn an einer Schule ihrer Wahl anmelden. Schülervertreter führen die Gäste gern durchs Haus und beantworten deren Fragen. Auch Elternvertreter und Lehrer stehen zum Gespräch bereit.

I. Grundmann

### 200. Geburtstag von Carl Bruno Weinhold:



Am 11. Februar fand zu Ehren des „Schul-Namensgeber“ in der Weinholdschule eine Gedenkfeier statt.

Die Chöre von Grund- und Mittelschule gestalteten ein kleines Programm (siehe Foto), Schülersprecherin Isabell Kämpf würdigte die Rolle Carl Bruno Weinholds bei der Neuorganisation des städtischen Schulwesens sowie sein Wirken in Reichenbach. Die Schülerinnen und Schüler legten an der Büste vor der Aula in der Schule und an der Weinhold-Büste vor der Schule Rosen nieder.

Foto: H. Keßler

Unsere Topreferenz:

**SCHLOSS ELMAU**  
LUXURY SPA, RETREAT & CULTURAL HIDEAWAY

**G7 GERMANY**  
2015 | Schloss Elmau

# maler GmbH

## reichenbach

Friedensstraße 40 | 08468 Reichenbach  
 ☎ 03765-3092610  
 🌐 [www.reichenbacher-maler-gmbh.de](http://www.reichenbacher-maler-gmbh.de)

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- FASSADENARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- STUCKARBEITEN
- BODENBELAGSARBEITEN

## AUS DEM STADTRAT

### STADTRATSSITZUNG AM 11. JANUAR

Zu Beginn der Sitzung ging Dieter Kießling auf die Bedeutung der Städtefusion für die neue Stadt Reichenbach ein. In diesem Zusammenhang dankte er allen, die am Zustandekommen der Fusion mitgearbeitet und sie vorangetrieben haben, der Kommunalaufsicht für die konstruktive Unterstützung sowie dem Finanzministerium für die finanzielle Hilfe in Form der Bedarfszuweisung in Höhe von 581.000 Euro. Für die Zukunft wünscht sich Dieter Kießling ein gemeinsames Miteinander, um die anstehenden kommenden Aufgaben zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu bewältigen. Nach seinen Ausführungen übergab er das Wort an Landrat Rolf Keil.

#### Blumensträuße des Monats



Die Blumensträuße des Monats erhielten: Angelika und Horst Zimmermann (auf dem Foto 2. und 3. v.l.). Beide waren 25 Jahre die Gastwirte in der Gaststätte „Altdeutsche Landschänke“. Zum 31. Dezember sind sie in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Karl-Heinz Zähringer (l.) ist seit 01. Juni 1990 der Gastwirt in der Gaststätte „Felsenschänke“ in Mylau. Ab 01. März übernimmt er in Reichenbach die „Altdeutsche Landschänke“. Kati und Wolfgang Scheller (2.v.r. und r.) von der Pension „Kyffhäuser“ haben im Dezember einer siebenköpfigen Familie nach einem Brand problem- und kostenlos Unterkunft gewährt.

Als ersten Beschluss stellten die Stadträte Hinderungsgründe gemäß § 32 SächsGemO bei Frau Stadtrat Annett Rosin fest, da sie als Kindergärtnerin in einer städtischen Kindertagesstätte beschäftigt ist und sie somit aus dem Stadtrat ausscheiden musste. Die Stadträte beschlossen die Hauptsatzung, die Entschädigungssatzung (siehe Veröffentlichung Seite 11-13) sowie die Geschäftsordnung. Einstimmig erfolgte auch der Beschluss über die Neufassung der Bekanntmachungssatzung (siehe Veröffentlichung Seite 9).



Landrat Rolf Keil überbrachte die Glückwünsche des Vogtlandkreises an die neue Stadt Reichenbach im Vogtland. Aus seiner Sicht haben die Verantwortlichen die richtige Entscheidung zur Fusion getroffen, da die Einwohnerzahlen von Mylau und Reichenbach seit dem Jahr 1994 um 8.000 gesunken sind. Mit Blick auf die geringeren kommunalen Einnahmen sowie auf das Auslaufen des Solidarpaktes II hat die neue Stadt Reichenbach den richtigen Grundstein gelegt. Alle Stadträte erhielten aus den Händen des Landrates (auf dem Foto vorn) und des Amtsverwesers Urkunden zur Erinnerung an diese erste gemeinsame Stadtratssitzung in der neuen Stadt. Fotos (3): H. Keßler

Danach beschlossen die Stadträte den Sitzungsplan und die Sitzungszeiten des Stadtrates. Folgende Gremien wurden mit Mitgliedern und Stellvertretern besetzt: Die beiden beschließenden Ausschüsse

Im Anschluss bestellte der Stadtrat den Ältestenrat und seine Stellvertreter. In weiteren Beschlüssen wurden die Wahltage für die Oberbürgermeisterwahl und für die Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mylau bestimmt - siehe Veröffentlichung Seite 10/11. Die Stadträte wählten folgende Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses (GWA) für die Wahl des Oberbürgermeisters, für einen etwaigen zweiten Wahlgang sowie für die Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mylau.

Funktion	Vorschlag von	Mitglied GWA	Stellvertreter
Vorsitzende	Amtsverweser	Wohlfahrt, Beate	Firnhaber, Birgitt
Beisitzer	CDU	Heyer, Eva	Knobloch, Heiko
Beisitzer	DIE LINKE	Penkert, Andreas	Koch, Ursula
Beisitzer	SPD	Münchow, Brunhild	Brenner, Jens
Beisitzer	BITex	Dr. Viebahn, Wolfgang	Kober, Eleonore
Beisitzer	GVR	Heidemann, Werner	Skilandat, Holger

Als letzten Tagesordnungspunkt vergaben die Stadträte die Bauleistungen für die Wiederherstellung des geordneten Wasserabflusses des Gelben Graben durch das Besucherbergwerk Mühlwand an die Firma Schachtbau Nordhausen zu einem Preis von 583.038,51 Euro.

Verwaltungsausschuss und Technischer Ausschuss, sowie Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfgrund, Vergabebereitungs-kommission, Vorstand des Vereins der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung, Partnerschaftskomitee und Seniorenvertretung.

Die Besetzung der Gremien ist auf der Homepage der Stadt unter [www.reichenbach-vogtland.de/](http://www.reichenbach-vogtland.de/) Unsere Stadt/ Rat und Verwaltung/ Ratsinformationssystem veröffentlicht.

#### Stellvertretende Ehrenamtliche Bürgermeister

Als nächster Tagesordnungspunkt folgte in verschiedenen Wahlgängen per Stimmzettel die Wahl dreier Stadträte als ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

Bestellt wurden:

1. Ehrenamtlicher Bürgermeister: Thomas Höllrich (l.),
2. Ehrenamtlicher Bürgermeister: Prof. Peter Tillack (r.),
3. Ehrenamtliche Bürgermeisterin: Gisela Weck



**SCHLOSS APOTHEKE**

„Wesentliche Dinge im Leben sind nicht zuletzt der Humor und die Fähigkeit, über sich selbst zu lachen.“  
(Yehudi Menuhin)

**MIT DEM LACHEN KOMMT DAS WOHLBEFINDEN**

Lachen bremst die Produktion von Stresshormonen, die Konzentration von Adrenalin und Kortisol im Blut nimmt ab. Glückshormone, so genannte Endorphine hingegen werden freigesetzt. Der Stresspegel sinkt, Entspannung setzt ein, die Stimmung steigt und Glücksgefühle breiten sich aus.

**Gutschein**  
für 1 Quarkbällchen\*  
einzulösen am  
**Faschingsdienstag**  
**den 09.02.2016**  
in der Schloss-Apotheke Mylau  
\*solange der Vorrat reicht

Markt 9 · 08499 Mylau · Tel.: 03765/ 3 46 15 · Fax: 03765/ 3 46 18

## AMTLICHES

Aufgrund der Änderung der Bekanntmachungssatzung werden öffentliche Bekanntmachungen, ortsübliche Bekanntmachungen und ortsübliche Bekanntgaben (amtliche Veröffentlichungen) der Stadt Reichenbach im Vogtland durch elektronische Ausgabe als „Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach“ auf der Internetseite der Stadt, unter [www.reichenbach-vogtland.de/](http://www.reichenbach-vogtland.de/) links Button Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach oder unter Unsere Stadt/ Rat und Verwaltung/ Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht. Darüber hinaus erfolgen diese zusätzlich durch Einrücken in das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Reichenbach im Vogtland, den „Reichenbacher Anzeiger“. Die elektronische Form ist die authentische Form der Bekanntmachung. Als Tag der Bekanntmachung gilt die Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt, unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de).

### Bekanntmachung des Landratsamtes Vogtlandkreis über die Genehmigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau zur neuen Stadt Reichenbach im Vogtland vom 30. November 2015

vom 09. Dezember 2015

Das Landratsamt Vogtlandkreis hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde für die Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau mit Bescheid vom 09. Dezember 2015 auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), geändert durch Gesetz vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) über den Antrag der Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau vom 01. Dezember 2015 wie folgt entschieden:

1. Die Vereinbarung über die Vereinigung der Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau zur neuen Stadt Reichenbach im Vogtland vom 30. November 2015 wird genehmigt.
2. Der künftige Gemeinename lautet Große Kreisstadt „Reichenbach im Vogtland“. Die Vereinbarung tritt zum 01. Januar 2016 in Kraft.

Plauen, den 09. Dezember 2015

Landratsamt Vogtlandkreis

Rolf Keil  
Landrat

**Die vorstehend abgedruckte Bekanntmachung der „Genehmigung Städtefusion Reichenbach-Mylau“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 18.12.2015 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.**

**Die Vereinbarung über die Vereinigung der Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau zur neuen Stadt Reichenbach im Vogtland** ist auf der Internetseite der Stadt, unter [www.reichenbach-vogtland.de/](http://www.reichenbach-vogtland.de/) links Button Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach oder unter Unsere Stadt/ Rat und Verwaltung/ Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht.

### Abmeldung von Amts wegen

Die Stadtverwaltung Reichenbach –Bürgerbüro– beabsichtigt, die im Gewereregister der Stadt Reichenbach unter der Nummer 4267/03 eingetragene natürliche Person Vlug, Peter Emanuel, Hauptniederlassung 08468 Reichenbach im Vogtland, Schlachthofstraße 62, von Amts wegen gem. Nr. 5.1 GewAnzVwV i.V.m. § 14 Abs. 1 Nr. 3 GewO abzumelden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Abmeldung wird auf drei Monate festgesetzt.

Siegmar Schmutzler, verantw. Sachbearbeiter Bürgerbüro

### Satzung der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der öffentlichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) und § 6 der Verordnung des SMI über die Form kommunaler Bekanntmachungen (KomBekVO) vom 19.12.1997 (SächsGVBl. 1998 S. 19) sowie § 4 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung im Freistaat Sachsen (Sächsisches E-Government-Gesetz - SächsEGovG) vom 09.07.2014 (SächsGVBl. S. 398); zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. April 2015 (SächsGVBl. S. 374) hat der Stadtrat der Stadt Reichenbach im Vogtland am 11.01.2016 die folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Öffentliche Bekanntmachung, ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe

(1) Öffentliche Bekanntmachungen, ortsübliche Bekanntmachungen und ortsübliche Bekanntgaben (amtliche Veröffentlichungen) der Stadt Reichenbach im Vogtland werden durch elektronische Ausgabe als „Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach“ auf der Internetseite der Stadt, unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de), veröffentlicht, soweit nicht

1. Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt,
2. Ersatzbekanntmachung zulässig und angeordnet ist oder
3. Notbekanntmachung erforderlich ist.

(2) Darüber hinaus erfolgen öffentliche Bekanntmachungen, ortsübliche Bekanntmachungen und ortsübliche Bekanntgaben (amtliche Veröffentlichungen) der Stadt Reichenbach im Vogtland zusätzlich durch Einrücken in das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Reichenbach im Vogtland, den „Reichenbacher Anzeiger“.

(3) Die elektronische Form ist die authentische Form der Bekanntmachung der Stadt Reichenbach im Vogtland. Als Tag der Bekanntmachung gilt die Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt, unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de).

#### § 2 Ersatzbekanntmachung

Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteile einer Satzung, so kann die öffentliche Bekanntmachung dieser Teile dadurch ersetzt werden, dass sie zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten im Rathaus mindestens wöchentlich 20 Stunden für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden. Hierauf muss in der Bekanntmachung der Satzung oder Verordnung hingewiesen werden. Der wesentliche Inhalt der niedergelegten Teile muss in Worten umschrieben werden.

#### § 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen

Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 29.04.2002 außer Kraft.

Reichenbach, den 12.01.2016

Dieter Kießling  
Amtsverweser



#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Die vorstehend abgedruckte Bekanntmachung der „Satzung der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der öffentlichen Bekanntgabe“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 13.01.2016 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.**

#### Sitzungstermine städtischer Gremien

##### Stadtrat

Montag, 01. Februar, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

##### Verwaltungsausschuss

Montag, 15. Februar, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

##### Technischer Ausschuss

Montag, 22. Februar, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Die Tagesordnung für die jeweilige Sitzung wird sieben Tage vor dem Termin der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Reichenbach unter [www.reichenbach-vogtland.de/](http://www.reichenbach-vogtland.de/) Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach veröffentlicht.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Gremien sowie zu Ortschaftsratsitzungen herzlich eingeladen.

## Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum hauptamtlichen Oberbürgermeister am 17. April 2016 und eines etwaigen zweiten Wahlgangs am 08. Mai 2016 in der Stadt Reichenbach im Vogtland

### I. Wahltag

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Reichenbach im Vogtland vom 11.01.2016 findet die Wahl des Oberbürgermeisters am Sonntag, dem **17. April 2016**, und ein etwaiger zweiter Wahlgang am Sonntag, dem **08. Mai 2016**, statt.

### II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl - frühestens am **Tag nach dieser Bekanntmachung** und - spätestens am **21. März 2016 bis 18.00 Uhr**

zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses unter folgender Adresse schriftlich einzureichen:

Stadtverwaltung Reichenbach  
Zimmer 308  
Markt 1  
08468 Reichenbach im Vogtland  
(Tel. 03765 524-1030)

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von Einzelbewerbern eingereicht werden. Je Wahlvorschlag ist nur ein Bewerber zulässig.

3. Die zur ersten Wahl zugelassenen Wahlvorschläge gelten auch für einen etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis zum **22. April 2016** zurückgenommen oder nach Maßgabe des § 6d Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) geändert werden.

### III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses während der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung erhältlich.

### IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens **100** zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).

Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen.

2. Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bis spätestens zum **21. März 2016 bis 18.00 Uhr** geleistet werden.

3. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der

Stadtverwaltung Reichenbach, Bürgerbüro, Markt 7, 08468 Reichenbach im Vogtland während der Öffnungszeiten:

Montag	09.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 13.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr

geleistet werden.

Am Montag, dem **21. März 2016**, hat das Bürgerbüro **bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am siebten Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

4. Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl vor der Gemeindevereinigung im Stadtrat der Städte Reichenbach

im Vogtland oder Mylau vertreten war, bedarf abweichend von Punkt 1 keiner Unterstützungsunterschriften; dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem jeweiligen Stadtrat zum Zeitpunkt der Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist.

Reichenbach im Vogtland, den 13.01.2016

Dieter Kießling  
Amtsverweser



*Die vorstehend abgedruckte „Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum hauptamtlichen Oberbürgermeister am 17. April 2016 und eines etwaigen zweiten Wahlgangs am 08. Mai 2016 in der Stadt Reichenbach im Vogtland“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 14.01.2016 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.*

## Öffentliche Bekanntmachung der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mylau der Stadt Reichenbach im Vogtland am 17. April 2016

### I. Wahltag

Auf Grund des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Reichenbach im Vogtland vom 11.01.2016 findet am Sonntag, dem **17. April 2016** die Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mylau der Stadt Reichenbach im Vogtland statt. Zu wählen sind insgesamt 8 Ortschaftsräte.

### II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl - frühestens am **Tag nach dieser Bekanntmachung** und - spätestens am **11. Februar 2016 bis 18.00 Uhr**

zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses unter folgender Adresse schriftlich einzureichen:

Stadtverwaltung Reichenbach  
Zimmer 308  
Markt 1  
08468 Reichenbach im Vogtland  
(Tel. 03765 524-1030)

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Je Wahlvorschlag ist nur eine Höchstzahl von 12 Bewerbern zulässig.

### III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Wählbar zum Ortschaftsrat sind Bürger der Stadt, die seit mindestens drei Monaten in der Ortschaft wohnen. Bürger der Stadt ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedslandes der Europäischen Union, der am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Stadt wohnt. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge der §§ 6a bis 6c sowie 6e Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlunterlagen beizufügen.

Sich für den Ortschaftsrat bewerbende Unionsbürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses zusätzlich an Eides Statt zu versichern, dass sie im Herkunftsmitgliedsstaat die Wählbarkeit nicht verloren haben (§ 6a Abs. 3 KomWG). Sofern sie nach § 17 des Sächsischen Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, haben sie ferner an Eides Statt zu versichern, seit wann sie in der Ortschaft eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland die Hauptwohnung haben. Bei mehreren Wohnungen in der Bundesrepublik sind deren Anschriften anzugeben.

2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses während der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung erhältlich.

### IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss mindestens 30 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden

(Unterstützungsunterschriften). Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen.

2. Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bis spätestens zum **11. Februar 2016 bis 18.00 Uhr** geleistet werden.

3. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei der

Stadtverwaltung Reichenbach, Bürgerbüro, Markt 7, 08468 Reichenbach im Vogtland

während der Öffnungszeiten:

Montag	09.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 13.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr

geleistet werden.

Am Montag, dem **11. Februar 2016**, hat das Bürgerbüro **bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen wollen haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevorstandes spätestens am siebten Tag vor dem Ablauf der Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

4. Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl vor der Gemeindevereinigung im Stadtrat der Städte Reichenbach im Vogtland oder Mylau vertreten war, bedarf abweichend von Punkt 1 keiner Unterstützungsunterschriften; dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem jeweiligen Stadtrat zum Zeitpunkt der Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist.

Reichenbach im Vogtland, den 13.01.2016

Dieter Kießling  
Amtsverweser



**Die vorstehend abgedruckte „Öffentliche Bekanntmachung der Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mylau der Stadt Reichenbach im Vogtland am 17. April 2016“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 14.01.2016 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.**

## Hauptsatzung der Stadt Reichenbach im Vogtland

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146, zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349)), hat der Stadtrat der Stadt Reichenbach im Vogtland am 11.01.2016 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Hauptsatzung beschlossen:

### Erster Teil Organe der Stadt Reichenbach

#### § 1 Organe

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Oberbürgermeister.

#### Erster Abschnitt Stadtrat

##### § 2 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates; Gleichstellung der Geschlechter

(1) Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Oberbürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Oberbürgermeister.

(2) Alle Personenbezeichnungen gelten gleichzeitig für die weibliche oder die männliche Form.

##### § 3 Zusammensetzung des Stadtrates

(1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden.

(2) Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO. Ab 01.01.2016 setzt sich der Stadtrat gemäß § 6 Abs. 1 der Fusionsvereinbarung der Städte Reichenbach im Vogtland und Mylau für die Dauer der laufenden Wahlperiode aus 36 Stadträten zusammen.

## § 4 Beschließende Ausschüsse

(1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:

1. der Verwaltungsausschuss,
2. der Technische Ausschuss.

(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden und 10 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren weitere Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte. Ab 01.01.2016 besteht jeder dieser Ausschüsse für die Dauer der laufenden Wahlperiode aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden sowie weiteren 14 Mitgliedern.

(3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 6 und 7 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen.

Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Stadtrates. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für:

1. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Auszahlungen von mehr als 25.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
2. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen von mehr als 25.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist.
3. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, von mehr als 50.000 Euro, aber nicht mehr als 250.000 Euro im Einzelfall soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können.
- (4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

## § 5 Beziehungen zwischen dem Stadtrat und den beschließenden Ausschüssen

(1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Stadtrat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.

(2) Der Stadtrat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Stadtrat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.

(3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Stadtrates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.

(4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Oberbürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Stadtrates herbeizuführen.

## § 6 Verwaltungsausschuss

(1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
4. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
5. Gesundheitsangelegenheiten,
6. Marktangelegenheiten,
7. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.
8. Aufgaben im Sportbereich

(2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:

1. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten der TVöD Entgeltgruppen 11 und 12 soweit es sich nicht um Aushilfsbeschäftigte handelt.
2. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 2.500 Euro bis zu 25.000 Euro,
3. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 50.000 Euro bis zu 250.000 Euro,
4. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 50.000 Euro bis zu 250.000 Euro,
5. die Stundung von Forderungen, wenn diese mehr als 2.500 und bis zu 25.000 Euro betragen,
6. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 2.500 Euro, aber nicht mehr als 25.000 Euro beträgt,
7. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Buchwert mehr

als 10.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall beträgt,

8. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 10.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall, bei der Vermietung stadteigener Wohnungen in unbeschränkter Höhe,

9. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von mehr als 2.500 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall,

10. die Führung von Rechtsstreitigkeiten und der Abschluss von Vergleichen, wenn das Zugeständnis im Einzelfall mehr als 10.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro beträgt,

11. die Annahme von Spenden, wenn diese im Einzelfall nicht mehr als 5.000 Euro betragen,

12. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 7 Abs. 1 der Technische Ausschuss zuständig ist.

#### § 7 Technischer Ausschuss

(1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
2. Versorgung und Entsorgung,
3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
4. Verkehrswesen,
5. Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz,
6. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten, soweit nicht nach Eigenbetriebsatzung der Eigenbetriebsausschuss zuständig ist,
7. technische Verwaltung stadteigener Gebäude,
8. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
9. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.

10. Sanierungsmaßnahmen / Zuschüsse zu Sanierungsmaßnahmen von über 5.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall.

(2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:

1. die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über
  - a) die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
  - b) die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
  - c) die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes,
  - d) die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich, wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Stadt nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder von besonderer Wichtigkeit ist,
2. die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 250.000 Euro im Einzelfall,
3. die Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 50.000 Euro bis zu 250.000 Euro einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen sowie die Vergabe von Aufträgen von Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) von mehr als 50.000 Euro bis zu 250.000 Euro,
4. Anträge auf Zurückstellung von Baugesuchen und von Teilungsgenehmigungen,
5. die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach dem zweiten Kapitel des Baugesetzbuches (Städtebauordnung).

#### § 8 Beratende Ausschüsse

Es werden keine beratenden Ausschüsse gebildet.

#### § 9 Ältestenrat

(1) Es wird ein Ältestenrat gebildet, dem der Oberbürgermeister sowie die Vorsitzenden der im Stadtrat vertretenen Fraktionen angehören. An den Sitzungen

des Ältestenrates nehmen auch die ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters teil.

(2) Der Ältestenrat berät den Oberbürgermeister in Fragen der Tagesordnung und des Ganges der Verhandlungen. Das Nähere regelt die Geschäftsordnung.

#### § 10 Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten

(1) Es wird kein Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten gebildet. Derartige Angelegenheiten gemäß § 53 Abs. 3 Satz 2 SächsGemO werden dem Ältestenrat übertragen.

#### Zweiter Abschnitt Oberbürgermeister

##### § 11 Rechtsstellung des Oberbürgermeisters

(1) Der Oberbürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.

(2) Der Oberbürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

##### § 12 Aufgaben des Oberbürgermeisters

(1) Der Oberbürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.

(2) Dem Oberbürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets mit Ausnahme der

a) Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 50.000 Euro,

b) Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 50.000 Euro,

c) Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 50.000 Euro einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,

2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 25.000 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,

3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 25.000 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,

4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 50.000 Euro im Einzelfall, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,

5. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten bis TVöD Entgeltgruppe 10, von Aushilfen, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,

6. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Stadtrat erlassenen Richtlinien,

7. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 2.500 Euro im Einzelfall,

8. die Stundung von Forderungen, wenn diese im Einzelfall nicht mehr als 2.500 EUR betragen,

9. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 10.000 Euro beträgt,

10. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert bis zu 10.000 Euro im Einzelfall,

11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 10.000 Euro im Einzelfall,

12. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert bis zu 2.500 Euro im Einzelfall,

13. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 2.500 Euro nicht übersteigen.

(3) Der Oberbürgermeister muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen einer Woche nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Oberbürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.

(4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beschlüsse, die durch beschließende Ausschüsse gefasst werden. In diesen Fällen hat der Stadtrat über den Widerspruch zu entscheiden.

##### § 13 Stellvertretung des Oberbürgermeisters

Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte zwei Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Ab 01.01.2016 werden für die Dauer der laufenden Wahlperiode drei Stellvertreter des Oberbürgermeisters bestellt. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung.

##### § 14 Gleichstellungsbeauftragter

(1) Der Stadtrat bestellt einen Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann. Der Beauftragte ist hauptamtlich tätig und dem Oberbürgermeister zugeordnet.

(2) Der Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf die Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frau und Mann im Zuständigkeitsbereich der Stadt hin.

(3) Der Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner Tätigkeit unabhängig. Er hat das Recht, an den Sitzungen des Stadtrates und der für seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Ein Antrags- oder Stimmrecht steht dem Gleichstellungsbeauftragten dabei nicht zu. Die Stadtverwaltung unterstützt den Gleichstellungsbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

#### Zweiter Teil Mitwirkung der Einwohner

##### § 15 Einwohnerversammlung

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

##### § 16 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

##### § 17 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens zehn vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

**Dritter Teil Ortschaftsverfassung****§ 18 Ortschaftsverfassung**

(1) In folgenden Ortsteilen wird die Ortschaftsverfassung eingeführt: Brunn, Friesen, Mylau, Obermylau, Rotschau sowie Schneidenbach.

(2) In den vorgenannten Ortsteilen wird jeweils ein Ortschaftsrat gebildet. Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten der einzelnen Ortsteile wird wie folgt festgelegt:

Ortsteil Brunn

1 Ortsvorsteher und 3 Mitglieder

Ortsteil Friesen

1 Ortsvorsteher und 4 Mitglieder

Ortsteil Mylau

1 Ortsvorsteher und 8 Mitglieder

Ortsteil Obermylau

1 Ortsvorsteher und 3 Mitglieder

Ortsteil Rotschau

1 Ortsvorsteher und 6 Mitglieder

Ortsteil Schneidenbach

1 Ortsvorsteher und 3 Mitglieder

Die Ortschaftsräte sind ehrenamtlich tätig.

(3) Der Ortschaftsrat wählt den Ortsvorsteher und einen oder mehrere Stellvertreter für seine Wahlperiode. Der Ortsvorsteher ist zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.

(4) Der Ortsvorsteher vertritt den Oberbürgermeister ständig bei dem Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates.

Der Oberbürgermeister kann dem Ortsvorsteher allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, soweit er ihn vertritt. Der Oberbürgermeister kann dem Ortsvorsteher ferner in den Fällen des § 52 Abs. 2 und 4 SächsGemO Weisungen erteilen.

(5) Den Ortschaftsräten werden die in § 67 Abs. 1 SächsGemO genannten Angelegenheiten zur dauernden Erledigung übertragen.

(6) Dem Ortschaftsrat werden zur Erfüllung der ihm zugewiesenen Aufgaben angemessene Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Die ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze werden im Haushaltsplan der Stadt unter Berücksichtigung des Umfangs der in der Ortschaft vorhandenen Einrichtungen für den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt festgesetzt.

(7) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt, die die Ortschaft betreffen, insbesondere bei der Festsetzung der ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

(8) Bürgerentscheide und Bürgerbegehren gem. §§ 24, 25 SächsGemO können auch in den Ortsteilen durchgeführt werden.

**Vierter Teil Sonstige Vorschrift****§ 19 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Reichenbach im Vogtland vom 04.03.2014 außer Kraft.

Reichenbach, den 12.01.2016

Dieter Kießling  
Amtsverweser

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO:**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Die vorstehend abgedruckte Bekanntmachung der „Hauptsatzung der Stadt Reichenbach im Vogtland“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 13.01.2016 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.**

**Satzung der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit**

Auf der Grundlage von §§ 4 und 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146) zuletzt geändert durch Gesetze vom 02.04.2014 (SächsGVBl. S. 234), vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349) hat der Stadtrat am 11.01.2016 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen**

(1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstaufschlags nach einheitlichen Durchschnittssätzen.

(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 3 Stunden	20 Euro
von mehr als 3 Stunden bis zu 6 Stunden	30 Euro
von mehr als sechs Stunden (Tageshöchstsatz)	40 Euro

**§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme**

(1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.

(2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.

(3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 1 bleiben unberührt. Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.

(4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Abs. 2 nicht übersteigen.

**§ 3 Aufwandsentschädigung**

(1) Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsvorsteher und ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung, jedoch keinen Ersatz für Auslagen und Verdienstaufschlag.

(2) Die Aufwandsentschädigung wird gezahlt bei Stadträten als Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 55,00 Euro für die Gremien Stadtrat und dessen Ausschüsse sowie den Ältestenrat. Die Ausübung sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit wird entsprechend § 1 (2) entschädigt.

(3) Ortsvorsteher und die Ortschaftsräte erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung als monatlicher Grundbetrag, jedoch kein Sitzungsgeld. Für Ortschaftsräte wird die Aufwandsentschädigung auf 40 Euro festgesetzt.

Die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Ortsvorsteher beträgt dreißig vom Hundert der Aufwandsentschädigung, die ein ehrenamtlicher Bürgermeister in einer Gemeinde mit der jeweiligen Einwohnerzahl der Ortschaft erhält.

(4) Ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters erhalten eine Aufwandsentschädigung von monatlich 235 Euro.

**§ 3 a Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer**  
Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses und der Wahlvorstände gemäß § 11 KomWG erhalten für ihren Einsatz am Wahltag eine Aufwandsentschädigung als Erfrischungsgeld in Höhe von 30 Euro.

**§ 4 Reisekostenvergütung**

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Stadtgebietes erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Abs. 2 und § 3 eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes.

**§ 5 Fälligkeit der Entschädigungszahlung**

Die Entschädigungszahlen sind spätestens am 20. des Folgemonats fällig.

**§ 6 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 17.05.2001 außer Kraft.

Reichenbach, den 12.01.2016

Dieter Kießling  
Amtsverweser

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO:**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Die vorstehend abgedruckte Bekanntmachung der „Satzung der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 13.01.2016 unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) bekannt gemacht.**

**Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Reichenbach / Brunn**

Am Donnerstag, dem 18. Februar 2016, findet 19:00 Uhr in der Gaststätte „Schwarze Katz“ Oberneumarker Weg 32 in 08468 Reichenbach im Vogtland die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Reichenbach/Brunn statt. Alle Eigentümer jagdbar Flächen in den Gemarkungen Reichenbach, Oberreichenbach, Cunsdorf, Friesen und Brunn sind dazu herzlich eingeladen. Die Sitzung ist nichtöffentlich.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Abrechnung der Jagdgenossenschaft für das Jahr 2015
3. Beschluss zur Verwendung des Überschusses
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschluss zum Haushaltsplan 2016/2017
6. Sonstiges

Dr. Matthias Gäckle, Vorsitzender

## Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schneidenbach

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schneidenbach findet am Freitag, den 19.02.2016, Beginn 19. 00 Uhr, im Gasthof Schneidenbach statt.

### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Beschlussfassung zur Satzung der Jagdgenossenschaft Schneidenbach
- Nachwahl Rechnungsprüfer
- Stellvertreter Kassenführer
- Haushaltsplan für das Jahr 2016 – 2017

Eingeladen sind die Eigentümer bejagbarer Flächen, die zur Gemarkung Schneidenbach gehören.

Jagdvorsteherin gez. S. Brückner

Stadtverwaltung Reichenbach

### Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Reichenbach sucht in der Abteilung Schulen/Kultur/Sport/Soziales

#### 3 Mitarbeiter/innen zur Kassierung und Reinigung.

Die Beschäftigung erfolgt als Saisonarbeit befristet für den Zeitraum vom **01. Mai bis 14. Oktober**, zunächst im Jahr 2016 im Freibad in Oberreichenbach.

#### Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Kassieren der Eintrittsgelder im Freibad der Stadt Reichenbach
- Erstellung der Tagesabschlüsse, Tagesumsätze
- Einzahlung bei den örtlichen Banken bei Bedarf
- Säuberungsarbeiten der Gebäude und der Freiflächen des Freibades
- Mithilfe bei den Saisonvor- und Nachbereitungsaufgaben

#### Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusster Umgang mit Bargeld
- Sicheres Auftreten
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- Aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten, Flexibilität und Engagement, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B wünschenswert

#### Wir bieten:

- Besetzung von 3 Teilzeitstellen mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von jeweils 30 Stunden
- befristet für 6 Monate
- Eingruppierung nach EG 2 TVöD
- Bei guter Eignung ist eine wiederholte Beschäftigung in der Freibadsaison der folgenden Jahre möglich.

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, erweitertem Führungszeugnis, Zeugnisabschriften und Qualifizierungsnachweisen bis zum **29.02.2016**

an Stadtverwaltung Reichenbach, FB 2 – Innere Verwaltung, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1, 08468 Reichenbach, E-Mail: singer@reichenbach-vogtland.de

Dieter Kießling  
Amtsverweser

Stadtverwaltung Reichenbach

### Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Reichenbach beabsichtigt in der Abteilung Schulen/Kultur/Sport/Soziales die Stelle einer/eines

#### Schwimmmeisterteilnehmer/Schwimmmeisterteilnehmerinnen

**befristet als Krankenvertretung ab 01. März 2016 bis 31. Oktober 2016** für das Freibad in Oberreichenbach zu besetzen.

#### Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Beaufsichtigung und Kontrolle des Badebetriebes, u.a. Ansprechpartner für Badegäste, reibungsloser Ablauf des Badebetriebes, Unfallverhütung, Erste Hilfe, Rettungsmaßnahmen
- Überwachung der technischen Betriebsfunktionen und der Wasserqualität
- Ausführen von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Mitwirkung bei den Vor- bzw. Nacharbeiten zur Durchführung des Badebetriebes
- Einhaltung der Haus- und Badeordnung
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten

#### Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe bzw. eine Ausbildung zur/zum Schwimmmeisterteilnehmerin/Schwimmmeisterteilnehmer oder staatlich geprüften Schwimmmeister
- Erfahrungen in Erster Hilfe
- Kenntnisse in moderner Bädertechnik
- Selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- Gute körperliche Konstitution für die Durchführung des Badebetriebes bei allen Witterungen und hohe psychische Belastbarkeit
- Aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten, Flexibilität und Engagement, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B

#### Wir bieten:

- Besetzung einer Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden
- befristet für 8 Monate
- Eingruppierung nach EG 3 TVöD

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, erweitertem Führungszeugnis, Zeugnisabschriften und Qualifizierungsnachweisen

bis zum **15.02.2016**

an Stadtverwaltung Reichenbach, FB 2 – Innere Verwaltung, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1, 08468 Reichenbach, E-Mail: singer@reichenbach-vogtland.de

Dieter Kießling  
Amtsverweser

### Die Sächsische Ehrenamtskarte, Geltungsdauer vom 01. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2018

Damit die Ehrenamtskarte attraktiver wird und allen ehrenamtlich engagierten Sachsen zugutekommt, wurden ab dem 01.01.2016 die Rahmenbedingungen zur Ausstellung einer Sächsischen Ehrenamtskarte geändert.

Die Ehrenamtskarte können alle Engagierte erhalten, die Wohnsitz im Freistaat Sachsen haben und mindestens 16 Jahre alt sind.

Jugendleiter erhalten mit der Jugendleitercard auch die Ehrenamtskarte. Die Vergabe der Karte erfolgt nur durch Kommunen, die sich am Programm beteiligen.

Vergabe und Ansprechpartner Stadtverwaltung Reichenbach:

Frau Stefanie Frank

Abt. Schulen/Kultur/Sport/Soziales, Zimmer 303

Markt 6

08468 Reichenbach im Vogtland

E-Mail: frank@reichenbach-vogtland.de

Telefon: 03765 524-4034, Fax: 03765 524-84034

**Wir suchen** zur Stärkung und Neuausrichtung der Technik zum 1. Juli 2016 eine/n regional verbundene/n

## Technische/n Leiter/in

(mit dem Schwerpunkt Stromversorgung)

**Wir bieten Ihnen** eine vielfältige, eigenverantwortliche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kompetenten und engagierten Team mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten, einer sehr guten Arbeitsatmosphäre und einer leistungsgerechten Vergütung.

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf [www.swrc.de/stadtwerke/karriere](http://www.swrc.de/stadtwerke/karriere) oder telefonisch unter 03765/7817-520.



**Staatsbetrieb Sachsenforst:****Aufruf zur Antragstellung für forstliche Förderung in Sachsen**

Waldbesitzer werden mit Mitteln der EU durch forstliche Förderung unterstützt.

Nächste Antragsstichtage sind der **15.02.2016** für Walddumbau und der **31.03.2016** für Waldwegebau und Waldbewirtschaftungspläne.

Die Antragsunterlagen sowie die vollständige Richtlinie stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung. (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>). Alle förderfähigen Vorhaben werden vor Bewilligung in ein Auswahlverfahren einbezogen. Nach Prüfung der Anträge und Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten die Antragsteller die Bewilligungsbescheide.

Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung entsteht dadurch nicht.

Erster **Ansprechpartner** zur forstlichen Förderung ist der örtliche Revierförster ([www.sachsenforst.de/foerstersuche](http://www.sachsenforst.de/foerstersuche)):

Forstrevier Reichenbach, Herr Gorski, Tel.: 0174 3379608

Weiterführende Fragen zu Details des Förderverfahrens können an den Sachbearbeiter Forstförderung im Forstbezirk Plauen, Herr Müller, bzw. direkt an die Bewilligungsstelle: Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Tel.: 03591 216 0, E-Mail: [poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de](mailto:poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de) gerichtet werden.

Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer unter: [www.sachsenforst.de/waldbesitzer](http://www.sachsenforst.de/waldbesitzer).

**Stadtwerke Reichenbach GmbH:****STABILE STROMPREISE FÜR STADTWERKE-KUNDEN AUCH IN DIESEM JAHR**

Nach der Bekanntgabe sinkender Gaspreise für das Jahr 2016 verkündete das Unternehmen rechtzeitig zum Weihnachtsfest für die Strompreise ebenfalls gute Neuigkeiten. Trotz gestiegener Umlagen und höherer Netzentgelte werden die Stadtwerke die Preise in der Stromsparte auch in diesem Jahr konstant halten. Möglich wurde dies durch günstigere Bezugskonditionen und durch die Nutzung weiterer Optimierungs- und Organisationsmaßnahmen. Für die Stadtwerke-Kunden bedeutet das bereits vier Jahre Preisstabilität.

„Wir sind bestrebt, unsere Preise auf einem fairen Preisniveau zu halten und auf kurzzeitige Effekte, wie einmalige hohe Bonuszahlungen, zu verzichten.“, erläutert Stadtwerke-Geschäftsführer Werner Siegert die Beweggründe für die

Entscheidung. „Unsere Kunden wissen das zu schätzen, das zeigt auch die Resonanz außerhalb Reichenbachs.“, fügt der Stadtwerke-Chef hinzu. Die Stadtwerke Reichenbach beliefern vogtlandweit etwa 14.300 Strom- und 3.300 Gaskunden und haben sich im freien Energiemarkt bei Haushalt- und Gewerbekunden als verlässlicher Partner etabliert. Auch Hausverwaltungen greifen gern auf das Unternehmen zurück und möchten neben den günstigen Preisen auf den individuellen Service vor Ort nicht mehr verzichten.

Geschäftsführer Werner Siegert ergänzt: „Der Spagat zwischen wettbewerbsfähigen Preisen und persönlichem Service ist groß, unterscheidet uns aber von Mitbewerbern.“

**KINDER****AWO-Fröbelkindergarten am Stadtpark:****„Alle Jahre wieder“ die Fröbel-Kids feiern wieder mit eigenem Weihnachtsmarkt**

Am 11. Dezember 2015 begingen die Fröbel-Kids gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern den Jahresausklang mit ihrem dritten Weihnachtsmarkt.



Wie bereits in den beiden Vorjahren wurde auf dem Außengelände des Kindergartens ein kleiner, aber sehr feiner Weihnachtsmarkt aufgebaut. Der Einladung der Erzieherinnen und der Fröbel-Kids folgten zahlreiche Besucher. Im Vorfeld wurde wieder viel Zeit, Schweiß und Arbeit in die Vorbereitungen des Marktes gesteckt. Der Elternbeirat sowie die Erzieherinnen bastelten schon Wochen vorher Artikel, welche in der Geschenkebude verkauft werden sollten. Es wurde gestrickt, gehäkelt, gesägt, getöpfert, geklebt und gemalt, um Socken, Eulen, Giraffen, Schneekugeln, Töpferartikel und diverse Holzachen, wie kleine Elche, Eisbären und Tannebäume herzustellen. Als einige Tage vor dem Weihnachtsmarkt wieder die echten Weihnachtsmarktbuden der Stadt Reichenbach aufgestellt wurden, stieg dann auch endlich die Spannung bei den Fröbel-Kids und allen Beteiligten. Nachdem das Innere der Einrichtung bereits festlich geschmückt war, ging es nun an das Schmücken des Außenbereiches und der Buden. Die Fröbel-Kids backten Plätzchen und bereiteten gebrannte Mandeln, Schokoäpfel und allerlei anderes Süßes für den Verkauf vor. Außerdem gab es Roster vom Grill, die ja schließlich auf keinem Weihnachtsmarkt fehlen darf.

Sowohl in der Bastelhütte, als auch in der unteren Etage des Kindergartens konnten die Fröbel-Kids gemeinsam mit ihren Eltern wieder kleine Geschenke basteln.

Alles in allem wieder eine festliche Veranstaltung im Fröbelkindergarten am Stadtpark mit allem was ein Weihnachtsmarkt so braucht.

*Text: Elternbeirat Fröbelkindergarten, Foto: Kita*



Tickets unter:  
03765 12188 oder [ticket@neuberghaus.de](mailto:ticket@neuberghaus.de)  
Weinholdstraße 7 in 08468 Reichenbach  
Öffnungszeiten:  
Dienstag und Donnerstag von 10.00 - 18.00 Uhr  
sowie 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn



**So., 07.02.2016 / 17:00 Uhr**  
**FESTLICHES OPERN- UND OPERETTENKONZERT**  
mit Michéle Rödel





**Do., 11.02.2016 / 19:30 Uhr**  
Kabarett  
**RENTNER HABEN NIEMALS ZEIT**  
mit Herbert Köfer

**Sa., 13.02.2016 / 20:00 Uhr**  
**PASION DE BUENA VISTA**  
Heiße Rhythmen und traumhafte Melodien





**Sa., 20.02.2016 / 20:00 Uhr**  
Satireshow  
von Stelzer & Bauer  
**SÄCHSMASCHINE & SÜSSER SENF**

**So., 28.02.2016 / 15:00 Uhr**  
**PETER PAN**  
das Nimmerlandmusical  
Ein magisches Abenteuer










## PINNWAND

### Highlights der städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen

10. Februar, Eventbäckerei Julia's Eck:

Heute geht's zum gemeinsamen Backen. Wie der Name schon sagt, ein Event! Lasst euch überraschen, was heute geboten wird! 11:00 Uhr geht es am Moskito los.

13. Februar: Ferienzeit–Kinozeit. Wir schauen euren Wunschfilm. Start: 14:00 Uhr an der Lila Pause.

16. Februar: Zumba für Kids: Kennt ihr Zumba? Ausprobieren könnt ihr das Ganze heute ab 17:00 Uhr im Moskito. Angebot für Kinder bis 14 Jahre.

17. Februar: Wir fahren ins „Phänomenia“ nach Glauchau

Wissenschaft & Technik in spannenden Experimenten anschaulich erklärt. Ein echter Geheimtipp. Start: 11:30 am Moskito

20. Februar: Spaßbad „Riff“ Bad Lausig

Ein gemeinsamer Ausflug für Kinder und auch ältere Jugendliche. Start 10:00 Uhr an der Lila Pause

Immer mittwochs: Mittlerweile eine Institution: StreetArt mit Martin in der Lila Pause.

Ob Graffiti, Aufkleber, Figuren. Basteln mit allem, was die Stadt so hergibt. Während der gesamten Öffnungszeiten!

**Kontakt Daten:**

E-Mail: kuehn@Reichenbach-Vogtland.de, Facebook: V-Clubs RC, Tel.: 03765 524-4055

### 14. Reichenbacher „ANTI-DROGEN-CUP“ vom 15. bis 19. Februar 2016

in der Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“

Wieder: Kindergartenturnier am Montag und Tag des Mädchenfußballs!

Bereits zum vierzehnten Mal findet in der zweiten Ferienwoche der Winterferien das Hallenfußballturnier für Schulmannschaften des Bereiches Reichenbach statt.

In verschiedenen Altersgruppen wird um den Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Reichenbach gespielt.

Montag, 15. Februar:

Turnier der Kindergärten

Dienstag, 16. Februar:

09:00 Uhr Klassen 8 bis 10

Mittwoch, 17. Februar:

09:00 Uhr Klassen 5 bis 7

Donnerstag, 18. Februar:

09:00 Uhr Klassen 1 bis 4

(Grundschulen)

Freitag, 19. Februar:

09:00 Uhr Tag der Mädchen



Am Mädchentag müssen nicht unbedingt komplette Mannschaften gestellt werden. Auch Einzelspielerinnen sind gern gesehen. Dazu sind alle interessierten Mädchen herzlich eingeladen.

Dieses Turnier wird von der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Zwickau, der Stadt Reichenbach, vom Reichenbacher Fußballclub unterstützt. Auch die Suchtberatungsstelle des DRK Reichenbach ist als verlässlicher Partner wieder mit vor Ort.

Dieter Golla

### AWO Schullandheime im Vogtland: Winterferienlager

**Thema: „Die Minions sind los“** vom 07. bis 13. Februar im Schullandheim (SLH) „Schönsicht“ in Netzschkau, 6-13 Jahre, 159 Euro

**Thema: „Krimicamp–Den Tätern auf der Spur“** vom 14- 20. Februar im SLH „Am Schäferstein“ in Limbach, 10-15 Jahre, 159 Euro

**Thema: „Kreativcamp im Vogtland“** vom 14. bis 20. Februar im SLH „Am Schäferstein“ in Limbach, 8-15 Jahre, 159 Euro

**Teilnehmerpreis:** inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter (bei individueller An- und Abreise)

**Geboten werden** vielfältige Aktivitäten und Workshops, die immer zum Thema passen sowie zahlreiche Ausflüge, z. B. zum Schlittschuhlaufen oder Badespaß. **Anmeldung und weitere Informationen:** direkt im Schullandheim per Telefon 03765 305569

Internet: [www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de)

E-Mail: [ferienlager@awovogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de)

## AUS DEN SCHULEN

**Dittes-Grundschule:**

### Auf dem Weg zu einem guten Schulstart

Seit Ende Oktober üben künftige Schulanfänger der Dittes-Grundschule in einer wöchentlichen Vorschulstunde Fähigkeiten, die für ein erfolgreiches Lernen im Anfangsunterricht wichtig sind. Rechnen, Schreiben, Turnen, Malen, Singen, Basteln und noch vieles mehr stehen auf „ihrem Stundenplan“.

Die Kinder lernen sich aber auch kennen, machen sich mit ihrer Schule vertraut und bauen Selbstvertrauen auf.



In einer „offenen Schul- und Feierstunde“ am 17. Dezember hieß das Thema: „Spieglein, Spieglein an der Wand–was können die Vorschulkinder in diesem Land? (an der Dittes-Grundschule).

Zusammen mit der Königin, Schneewittchen und den sieben Zwergen (in Gestalt unserer Viertklässler) boten unsere Vorschüler ein gemeinsames Programm für Eltern oder Großeltern.

Umrahmt wurde die Aufführung von weihnachtlichen Klängen auf verschiedenen Instrumenten.

Als Abschluss gab es für unsere „Jüngsten“ einen „Vorschulpas“ als Urkunde, den sie stolz entgegen nahmen.

So setzen wir unser Konzept zur Gestaltung der Schuleingangsphase als gemeinsame Herausforderung um.

*Das Kollegium der Dittes-Grundschule*



**Häkelkurse  
für Jung und Alt**

**Nachhilfe - Fuchs**  
Humboldtstraße 44 • 08468 Reichenbach

Montag bis Donnerstag 14 bis 19 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung

**Tel.: (0 37 65) 211 20**

**Berufsausbildung in der Altstadttschule –  
Berufe mit Zukunft in Reichenbach!**

**Ausbildungsbeginn 1. September 2016**

- Altenpflegerin/Altenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Krankenpflegehelfer/in
- Logopädin/Logopäde
- Ergotherapeut/in(WFOT)
- Physiotherapeut/in

Informieren Sie sich unter [www.bildungszentrum-reichenbach.de](http://www.bildungszentrum-reichenbach.de) über die staatlich anerkannten Aus- und Weiterbildungen, kommen Sie vorbei oder rufen Sie an!  
Wir freuen uns auf Sie!

Bildungszentrum für  
Soziales, Gesundheit und Wirtschaft  
Kirchplatz 7 - 08468 Reichenbach/Vogtl.  
Telefon 03765 55400  
bsw Bildungszentrum für  
Soziales, Gesundheit und Wirtschaft  
fs-reichenbach@bsw-mail.de

**Berufliches Schulzentrum Vogtland,  
Schulteil Technik, Agrar und Bau  
Reichenbach:**

### Tag der offenen Tür

**Am Freitag, 26. Februar 2016, ab 13:00 Uhr  
Unsere Angebote:**

- Berufsschule in den Berufsbereichen Agrar, Bautechnik und Gleisbau, Kälte-, Metall- und SHK-Technik
- Berufsvorbereitung in verschiedenen Berufsbereichen mit Zuerkennung Hauptschulabschluss

Wir informieren auch über Anforderungen und Ausbildungsinhalte der Berufe, Zusammenarbeit zwischen Schule, Unternehmen, Innungen und Verbänden, Fachschule für Kältetechnik u.v.a.m. Die Fachbereiche präsentieren sich und beraten individuell. Eltern, Schüler, Ausbildungsbetriebe, Interessierte sind herzlich eingeladen. Ab 14:00 Uhr Meister- und Elternsprechstunde in den Fachbereichen für Ausbildungsbetriebe und Eltern.

BSZ Vogtland, Schulteil Reichenbach  
Rathenaustraße 12, 08468 Reichenbach

Tel.: 03765 5514-0,  
Fax: 03765 5514-99  
E-Mail: sekretariat@  
bsz-reichenbach.de  
Internet: www.bsz-  
reichenbach.de



#### FORD KUGA SYNC EDITION

Frontscheibe und Vordersitze heizbar, CD Radio, Klima, NSW, Parkpilot hinten, Alufelgen, Bordcomputer, Dachreling, hintere Scheiben+Heckscheibe dunkel getönt, Polar-Silber-Metallic, Ford Garantieschutzbrief bis 3 Jahre/60 T km, UVP des Herstellers inkl. - UF (800,- €) und FGS (350,- €): 28.765,- € → Sie sparen 6.800,- €! <sup>1</sup>

Kraftstoffverbr. (l/100 km nach VO/EG715/07 + Vo/EG 692/08 in jew. geltender Fassg.): Ford Kuga: 7,8 innerorts, 5,3 außerorts, 6,2 kombi; Co<sub>2</sub>-Emiss.: 143 g/km kombi.

Bei uns für

**€ 21.965,-<sup>1</sup>**

Sie sparen 6.800,- € gegenüber der UVP des Herstellers!

**Ford**  
**Auto Horlbeck** GRUPPE

07973 Greiz - Tannendorfstr. 1 (neben Agip)

08491 Netzschkau - Brockauer Str. 11

**www.Auto-Horlbeck.de**

<sup>1</sup> gilt für Privat- u. gewerbl. Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen + gewerbl. Abnehmer mit Ford-Werke Rahmenabk.). Gilt für einen Ford Kuga SYNC Edition 1.5i-EcoBoost Benzinmotor 110 kW (150 PS) (Start-Stopp-System) (Frontantrieb) mit Tageszulassung.

## TIPPS + TERMINE

### JÜRGEN-FUCHS- BIBLIOTHEK

- Gefördert durch den Kulturraum  
Vogtland-Zwickau als regional  
bedeutsame Einrichtung -



#### + NEU + NEU + NEU + NEU + NEU +

#### Neuerwerbungen

##### Belletristik

Evanovich, Janet: Zusammen küsst man weniger allein ; ein neuer Stephanie-Plum-Roman  
Schacht, Andrea: Die silberne Nadel  
Rong, Jiang: Der letzte Wolf  
Riley, Lucinda: Die Sturmschwester  
Eder, Ruth: Ich spür noch immer ihre Hand ; wie Frauen den Tod ihrer Mutter bewältigen  
Sachbuch

Martin, Wibke: Das Halsgericht zu Schöneck  
Varoufakis, Yanis: Time for change ; wie ich meiner Tochter die Wirtschaft erkläre  
Lüders, Michael: Wer den Wind sät ; was westliche Politik im Orient anrichtet  
Schorlau, Wolfgang: Die schützende Hand ; Denglers achter Fall

Dexel, Birga: Mehrere Katzen halten

##### DVD

Magic Mike XXL

Love & Mercy, Game of Thrones Staffel 4  
Die Frau in Gold, Cartel Land  
Kinder- und Jugendbuch  
Martin, George R. R.: Das Lied des Eisdrahen  
Zöller, Elisabeth; F.E.A.R.  
Doyle, Mike: Faszinierende LEGO-Welten  
Kanata, Konami: Kleine Katze Chi : Chi's Sweet Home  
Star Wars Episode I-VI (TipToi)

##### Hörbuch

Backman, Fredrik: Oma lässt grüßen und sagt, es tut ihr leid  
Berg, Ellen: Alles Tofu, oder was?  
Leon, Donna: Tod zwischen den Zeilen  
Suter, Martin: Montecristo  
Hansen, Dörte: Altes Land

### NEUBERIN-MUSEUM REICHENBACH JOHANNISPLATZ 3



- Gefördert durch den  
Kulturraum Vogtland-  
Zwickau als regional  
bedeutsame Einrichtung -

Weihnachtsausstellung: Musik zur  
Weihnachtszeit; (zu sehen bis 31. Januar)



#### Sonderausstellung 50 Jahre Numismatischer Verein Reichenbach e.V. 11. Februar bis 13. März

Themen: Historie des Vereins,  
Papiergeld der DDR und  
der BRD, Kleingeld der DDR und der BRD,  
Moderne Sammlermünzen, Medaillen der Stadt  
Reichenbach, Die Neuberin auf Medaillen  
Vorankündigungen im Museum unter Tel. 03765 21131.  
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 10:00 bis 16:00 Uhr und  
So. 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

### NEUBERINHAUS

Sonntag, 31. Januar, 17:00 Uhr: „Trans-Kanada“,  
Diavortrag von Barbara Vetter und Vincent Heiland

Sonntag 07. Februar, 17:00 Uhr: „Hab ich nur deine Liebe“:  
Festliches Opern- und Operettenkonzert mit Michèle Rödel

Dienstag, 09. Februar, 09:15 Uhr: Kinderfasching

Donnerstag, 11. Februar, 19:30 Uhr: „Rentner haben  
niemals Zeit“: Theateraufführung mit Herbert Köfer

Samstag, 13. Februar, 20:00 Uhr: „Pasion de Buena  
Viesta“: Die kubanische Live-Show!

Sonntag, 14. Februar, 17:00 Uhr: „Vietnam &  
Kambodscha: Diavortrag von Thomas Kropff

Dienstag, 16. Februar, 10:00 Uhr  
Kinderkino: „Hotel Transsilvanien“, Teil 1

Samstag, 20. Februar, 20:00 Uhr: „Sächsmaschine  
und süßer Senf“: Satireshow von Stelzner & Bauer

Samstag, 27. Februar, 10:00 Uhr  
Modenschau „Chic & Trendy“

Sonntag, 28. Februar, 15:00 Uhr: „Peter Pan - Das  
Nimmerland-Musical“: Ein magisches Abenteuer  
für die ganze Familie mit dem Immerland Theater

Ausstellung Heinz Riedel, Bayreuth: „Afrika aus  
meiner Sicht“; (zu sehen bis 14. März)

Vorverkaufskasse (Di. und Do. 10:00 bis 18:00 Uhr) sowie  
ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn; Bestellungen:  
Neuberinhaus Reichenbach, Weinholdstraße 7, 08468  
Reichenbach, Tel. 03765 12188, Fax: 03765 12425,  
E-Mail: info@neuberinhaus.de; Vorverkauf auch in der  
Geschäftsstelle der Freien Presse, Markt 5

# REICHENBACH VERBINDET KONFESSIONEN

## KIRCHLICHE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



# FEBRUAR

## 2016

### EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE REICHENBACH

Gottesdienst So. im Wechsel 09:30 Uhr  
 zw. Peter-Paul-Kirche & Trinitatiskirche  
**Pfarrhaus mit Kanzlei Kirchplatz 4**  
 Kirchenchor Di. Saal 19:30 Uhr  
 Seniorenkreis Mi. 03.02. 14:30 Uhr  
**Gemeindehaus Friedrich-Engels-Platz 9**  
 Christenlehre 1.-4. Klasse Mi. 15:00 Uhr  
 Christenlehre Di. Kreuzkapelle 15:30 Uhr  
 Jungschar 5.+6. Klasse Sa. 06.2. 09:00 Uhr  
 Konfirmandentag 7.Kl.Sa. 12.03. 09:00 Uhr  
 Konfirmandentag 8.Kl.Sa. 12.03. 13:00 Uhr  
 Junge Gemeinde PeTri Fr. 19:30 Uhr  
 Kindertreff Mo. 29.02. 16:15 Uhr  
 Elterntreff Mi. 03.02. 09:00 Uhr  
 Chor Di. 19:30 Uhr  
 Kinder-Sing-u. Spielkreis Do. 15:00 Uhr  
 Kurrende 1.+3.Klasse Mi. 16:00 Uhr  
 Jugendchor Fr. 18:00 Uhr  
 Posaunenchor Do. 19:00 Uhr  
 Vocalkreis Do. 20:00 Uhr  
 Gebet für die Stadt Mi. 24.02.. 19:30 Uhr  
 Gesprächskreis Mo. 01.02. 19:30 Uhr  
 und in Schneidenbach Mi.10.02. 19:30 Uhr  
 Frauenfrühstück Mi. 17.02. 08:30 Uhr  
 Seniorennachmittag Do. 11.02. 14:30 Uhr  
 Hauskreis Mo. 15.02. 19:30 Uhr

### EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MYLAU

Gottesdienst So. 10:30 Uhr  
**BIBELZEIT!** Gesprächskreis Fr. 19.02. 20:00 Uhr  
 Biblischer Gesprächskreis Do. 04. & 18.02. 20:00 Uhr  
 Christenlehre  
 Fr. 1. - 6. Klasse Fr. 15:30 Uhr  
 und in Friesen 1.-6.Kl. Mo. 16:30 Uhr  
 Junge Gemeinde Jugendraum Mi. 18:30 Uhr  
 Kirchenchor Mo. 19:00 Uhr  
 Töpferkreis Do. 11.02. 19:30 Uhr  
 Gemeindenachmittag Do. 04.02. 14:30 Uhr  
 Gemeindenachmittag Friesen Montag, 01.02. 14:30 Uhr

### APOSTOLISCHE GEMEINDE

Gottesdienst So. 09:00 Uhr  
 Gottesdienst So. 18:00 Uhr  
 Chorprobe Mi. 19:30 Uhr  
 Frauenfrühstück Informationen unter Tel: 03765 300094

### PFLEGEHEIM-GOTTESDIENSTE

*Evangelische Gottesdienste*  
 Alloheim Do. 11.02. 09:30 Uhr  
 Albert-Schweizer-Str.38 Mi. 10.02. 09:00 Uhr  
 Wohnen am Park Mi. 10.02. 10:30 Uhr  
 Kursana-Domizil Do. 03.02. 10:00 Uhr

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

#### REICHENBACH

Gemeinschaftsstunde So. 16:30 Uhr  
 Bibelkreis Mo. 08.02. 19:45 Uhr  
 Bibelstunde Mi. 10. & 17.02. 19:30 Uhr  
 Bibelstunde Villa „Elisabeth“ 29.2. 15:00 Uhr  
 Bibelstunde Nordhorner Platz Do. 11. 02. 17:00 Uhr  
 Frauenstunde 01.02. 15:00 Uhr  
 Teenistunde Mi. 17:00 Uhr  
 Jugendstunde Mi. 19:00 Uhr  
 Gemischter Chor Di. 19:30 Uhr  
 Posaunenchor Do. 19:30 Uhr

### EVANGELISCHE METHODISTISCHE KIRCHE

#### Reichenbach

Gottesdienst So. 07., 14., 21.02. 09:00 Uhr  
 Kirchlicher Unterricht:  
 Sa. 27.02. 09:00 - 12:00 Uhr  
 Jugendkreis Sa. 19:00 Uhr  
 Seniorenkreis Mi. 10.02. 14:30 Uhr  
 Ehepaarkreis Fr. 26.02. 20:00 Uhr  
**Mylau**  
 Gottesdienst So. 07., 14., 21.02. 10:30 Uhr  
 Bibelgespräch Di. 09.02. 19:00 Uhr  
**Unterheinsdorf**  
 Abendgottesdienst So. 07.02. 19:30 Uhr

### KATH. SANKT MARIENKIRCHGEMEINDE

Gottesdienst So. 09:30 Uhr  
 Andacht im „Haus Dominikus“  
 2x monatlich 10:00 Uhr  
 Frohe Herrgottsstunde Di. 08:30 Uhr  
 Jugendtreff Mo. 19:00 Uhr  
 Familienkreis Fr. monatlich  
 Gemeindegottesdienst Do. 11.02. 16:00 Uhr  
 Offener Seniorenkreis Mo. 29.02. 14:30 Uhr  
 Seniorengenerationstagsrunde Mi. 6.1. 14:30 Uhr

### JESUS GEMEINDE

Gottesdienst So. 09:30 Uhr  
 Anbetungsgottesdienst Mi. 19:30 Uhr  
 Gebetsabend Mi. 19:30 Uhr  
 Jugend Fr. 19:30 Uhr  
 Hauskreise Dienstag & Freitag  
 Teenagerbibelschule Mi. 17:00 Uhr

### GEMEINDE OFFENES HAUS

Gottesdienst So. 09:45 Uhr  
 Frauenfrühstück Termin erfragen unter Telefon: 03765 300094

### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Gottesdienst So. 09:30 Uhr  
 und Mi. 19:30 Uhr  
 Chorprobe Mo. 19:30 Uhr

### ÜBERGEMEINDLICHE VERANSTALTUNGEN

#### Ev. - Luth. Kirchengemeinde Reichenbach

10.02. 19:30 Passionsandacht zum Aschermittwoch im Gemeindehaus  
**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mylau**  
 05.02. 19:30 Uhr Märchen und Musik im Gemeindegemeinschaftsraum Neumark  
**Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach**  
 10.02. 10:00 Uhr OASE  
**Neuapostolische Gemeinde**  
 10.02. 19:30 Gottesdienst mit den Bezirksältesten  
 27.02. 10:00 Uhr Gottesdienst im Alloheim



### ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 22.-28.2.2016

#### Thema: „Augen auf - und durch!“

Texte aus dem Buch des Propheten Sacharja  
**Montag bis Donnerstag jeweils 19:30 Uhr im Ratssaal Reichenbach**

Es werden zu hören sein:  
 Montag - Ministerpräsident Ramelow  
 Dienstag - Ministerpräsident Tillich  
 Mittwoch - Professor Berthold  
 Donnerstag - Friederike Ursprung (Radio PSR)  
**Abschlussgottesdienst:**  
 Sonntag, 09:30 Uhr Trinitatiskirche Reichenbach



Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.



## Kommunales Bestattungswesen Reichenbach im Vogtland

Zwickauer Straße 115 • 08468 Reichenbach

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03765 / 1 32 28

www.reichenbach-bestattung.de

## VOGTLAND PHILHARMONIE GREIZ/REICHENBACH

02. bis 04. Februar, Reichenbach, Neuberinhaus  
CD-Aufnahmen: Peter Tschaikowsky: Pezze capriccioso  
op. 62, Peter Tschaikowsky: Variationen über ein Rokoko-  
Thema für Violoncello und Orchester A-Dur op. 33, Robert  
Schumann: Violoncellokonzert op.129 a-Moll, Meehae  
Ryo /Violoncello; GMD Stefan Fraas/Dirigent

Mittwoch, 24. Februar, 19:30 Uhr, Reichenbach,  
Neuberinhaus und

Freitag, 26. Februar, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
6. Sinfoniekonzert: Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 94  
G-Dur „Mit dem Paukenschlag“, Sergei Wassilenko:  
Concert-Poeme c-Moll op.113 für Trompete  
und Orchester, Alexander Grigori Arutjunjan:  
Trompetenkonzert, Béla Bartók: Tanzsuite; Jonathan  
Müller: Trompete; David Marlow/Dirigent

Konzerte in der Region. Änderungen vorbehalten!

## ... TERMINE

### Ausstellungen

Reichenbach, Rathaus, Markt 1, Ratssaalfoyer  
„125 Jahre Stadtpark Reichenbach“:  
Fotoausstellung vom Förderverein Parkanlagen  
der Stadt Reichenbach e.V.

Reichenbach, Neuberin-Museum, Johannisplatz 3  
Weihnachtsausstellung: Musik zur Weihnachtszeit;  
(zu sehen bis 31. Januar 2016)

Sonderausstellung vom 11. Februar bis zum  
13. März: 50 Jahre Numismatischer Verein  
Reichenbach e.V.: Historie des Vereins, Papiergeld  
der DDR und der BRD, Kleingeld der DDR und der  
BRD, Moderne Sammlermünzen, Medaillen der  
Stadt Reichenbach, Die Neuberin auf Medaillen

Reichenbach, Neuberinhaus, Weinholdstraße 7  
Ausstellung Heinz Riedel, Bayreuth: „Afrika aus  
meiner Sicht“; (zu sehen bis 14. März)

Greiz, Museum Oberes Schloss und Museum  
Unteres Schloss: Ausstellung „Spielzeugträume  
Playmobil“: Der Greizer Hans Beck – Vater der  
Playmobilfiguren; (zu sehen bis 03. April)

Greiz, Sommerpalais: Ausstellung „Impressionen  
aus den Sammlungen des Sommerpalais Greiz“;  
(zu sehen bis 14. Februar 2016)

### Veranstaltungen

30. Januar, 20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte  
„Bergkeller“, Moritzstraße 27:  
Live in Concert: „Abel Ganz“

30. Januar, Heinsdorfergrund, Gemeindezentrum,  
Reichenbacher Str. 173  
14:00 Uhr: Kinderfasching  
19:30 Uhr: Faschingsball

05. Februar, 20:00 Uhr: Weiberfasching

06. Februar, 14:00 Uhr: Kinderfasching; 19:30  
Uhr: Weiberfasching

13. Februar, 13:30 Uhr: Familien- und Seniorenfasching;  
19:30 Uhr: Faschingsball

31. Januar, 09:00 Uhr, Greiz, Treffpunkt Parkplatz  
Landratsamt: ADAC Kuhberg-Zielfahrt

3. Februar, 15:30 bis 19:00 Uhr, Reichenbach,  
Stadtpark: „Winterzauber“

05. Februar, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„Sei lieb zu meiner Frau“: Schwank von René  
Heinersdorff; mit Uta Schorn, Heidi Weigelt, Klaus  
Gehrke und Gert-Hartmut Schreier

05., 06. Februar, 19:00 Uhr, Reichenbach, Gündel's  
Kulturstall, Schwarze Tafel 15, Ortsteil Rotschau: Wein-  
und Kartoffelverkostung; mit hausgemachter Musik und  
kabarettistischen Spitzfindigkeiten in urigem Ambiente

06. Februar, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„God save the Queen“: The Show goes on; Eine  
Hommage an den legendären Freddie Mercury

07. Februar, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
Live in Concert: voXXclub & Isartaler Hexen

08. Februar, 14:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„Darf ich bitten?": Seniorentanzveranstaltung

12. Februar, 19:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
Comedy-Dinner mit den „Söhnen Mama's“

13. Februar, 10:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle,  
Blicke hinter die Kulissen: Öffentlichen Führung

15:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„Aschenputtel“: Das Musical, Familienveranstaltung

14. Februar, 18:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: „ABBA  
Gold - The Concert Show“: Abba Tribute Show

19. Februar, 19:30 Uhr, Greiz, Dorfgemeinschaftshaus,  
Greiz-Cossengrün: Kabarett „Fettnäppchen“

20:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„Yesterday - A Tribute to The Beatles“

20. Februar, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: „AIDA“:  
Monumental-Oper in 4 Akten; 100 Mitwirkende,  
großes Orchester, große Chor- und Ballettszenen

21. Februar, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
Katrin Weber „Nicht zu fassen!“

25. Februar, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: „Immer  
wieder sonntags“: präsentiert von Stefan Mross

27. Februar, 10:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle:  
Inspiration Worldwide: 4. Greizer Multivisionsfestival

10:30 Uhr, Greiz, Festsaal, Unteres Schloss, Burgplatz  
12: Abteilungskonzerte zum Schnuppern – „Etwas  
blechern...“: mit Schülern und Lehrkräften der  
Abteilung Blechblasinstrumente (Musikschule Greiz)

28. Februar, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
„Der kaukasische Kreidekreis“: Eine Produktion des  
Euro Studio Landgraf mit PETER BAUSE

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte „Bergkeller“,  
Moritzstraße 27: Live in Concert: „Richi Ramone“

**Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung für  
einkommensschwache Bürger:** Rathaus, Markt 1,  
Zimmer 023; Jeden Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr  
Vielen Ratsuchenden kann bereits in einem ersten  
vertraulichen Beratungsgespräch mit einer/m  
unabhängigen Rechtsanwältin oder Rechtsanwalt  
weitergeholfen werden. Die kostenfreie  
Erstberatung soll über Möglichkeiten, Chancen  
und Risiken in rechtlichen Auseinandersetzungen  
informieren. Terminvereinbarung und  
Beratungshilfeschin sind nicht erforderlich.

**Schiedsstelle Reichenbach:** Rathaus, Markt 1,  
Zimmer 023: Jeden zweiten und vierten Donnerstag  
im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr; Tel. 03765 524-  
1096, E-Mail: Schiedsstelle-Reichenbach@gmx.de

### Blutspendetermine:

04. Februar, 14:00 bis 18:00 Uhr, Reichenbach,  
Rathaus, Markt 1

05. Februar, 15:00 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld,  
Lessing-Oberschule, Kirchplatz 5

16. Februar, 15:00 bis 19:00 Uhr, Reichenbach,  
Weinholdschule, Weinholdstraße 14

17. Februar, 14:30 bis 18:00 Uhr, Neumark,  
Grundschule, Oberneumarker Straße 3

29. Februar, 14:30 bis 19:00 Uhr, Lessing-  
Oberschule, Kirchplatz 5

**Ausweichtermine:** Termindatenbank unter www.  
blutspende-ost.de oder kostenfreie Servicenummer  
0800 1194911; Der DRK-Blutspendedienst dankt  
allen seinen Spenderinnen und Spendern im  
Namen seiner Patienten ganz herzlich.

### Alaunwerk in Mühlwand:

Das Besucherbergwerk kann aufgrund starker  
Beschädigungen nicht besichtigt werden.  
**Informationen:** Bergwerksdirektor Werner Albert,  
Tel. u. Fax: 03765 521898 oder 0162 1774538

**Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-  
christliche Geschichte und Kultur des Vereins  
Sächsische Israelfreunde e.V.,** Wiesenstraße 62;  
bitte telefonische Terminvereinbarung: 03765  
3096774

### Mobile Sprechstunde des Behindertenrates und der Seniorenvertretung

Mittwoch, 10. Februar, 09:30 bis 11:00 Uhr,  
Reichenbach, Stadthaus, Markt 6, 1. Etage,  
Zimmer 107

### Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein

„Göltzschtalbrücke“ Reichenbach e.V.: Treffen an  
jedem zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr  
im Gemeindezentrum Friesen zur Zusammenkunft.  
Wanderfreudige Bürger sind dazu herzlich eingeladen.  
Anfragen können an Harald Meckel, Hauptstr. 9, Ortsteil  
Friesen, Tel. 03765 13554, gerichtet werden. Die genauen  
Zeiten erfahren Interessenten von Harald Meckel.

03. Februar, Treffpunkt Netzschkau, Georgstraße:  
Rund um den Kuhberg; 10 km

2016 - die neuen Sondermodelle "Allstar" sind da... 03744 / 36 90 - 0

mit **Preisvorteilen** bis zu **3.900,- €**

**inklusive**

- 5 Jahre Garantie
- 36 Monate Rundum-Sorglos-Paket\*
- Tankgutschein\* über 750,- €

oder

\*für die meisten Allstar-Sondermodelle

Autohaus **BAUER** Rodewisch

www.ah-bauer.de

Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 28, 08228 Rodewisch

Audi Service

**11. Februar**, Treffpunkt Mylau, Markt: Mylau-Schneidenbach-Rotschau-Mylau; 10 km  
**24. Februar**, Treffpunkt Mylau, Markt: Teilstrecke Treuener Rundwanderweg; 12 km

**Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.:** Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 349798 (nur während der Sprechzeit), Fax: 717125, Sprechzeiten: Jeden Mittwoch von 12:00 bis 14:00 Uhr, Internet: [www.seniorenkolleg-vogtland.de](http://www.seniorenkolleg-vogtland.de), E-Mail: [info@seniorenkolleg-vogtland.de](mailto:info@seniorenkolleg-vogtland.de)  
**03. Februar**, 09:15 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Ganzheitliches Gedächtnistraining

**09. Februar**, 14:00 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Schreibende Senioren

**09. Februar**, 15:30 Uhr, Reichenbach, Begegnungsstätte; Zirkel Musik; Thema: „W. A. Mozart - Genie und prägende Gestalt der Wiener Klassik“: Mozarts Orientierung der sinfonischen Gattung, die früheren Sinfonien, die Jugendsinfonien  
**Februar** (Datum steht noch nicht fest), 14:30 Uhr, Neuberin-Museum, Johannisplatz 3; Zirkel Literatur: „Sommergeschichten und Gedichte in der Literatur“

**Erster Schützenverein Reichenbach/Vogtl. e.V.:** Präsident Horst Mecke

**Trainingszeiten auf dem Schießstand**, Am Walkholz, 1. SV Reichenbach/Vogtl. e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 25, Tel. 03765 20686: Montag: 14:00 bis 17:00 Uhr, Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

**Kulturbund e.V. Reichenbach:** Kontakt und Informationen, Tel. 037606 32178 (tags) oder 037606 36193 (abends)

**Mal- und Grafikwerkstatt:** Jeden Dienstag ab 15:00 Uhr im Atelier Neuberinhaus

**Keramikwerkstatt:** Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr im Neuberinhaus

**Heimatgeschichte:** Mittwoch, **03. Februar**, 17:00 Uhr, Gaststätte Neuberinhaus, Thema: „Reichenbachs neuer Ortsteil Mylau“: Ein Streifzug durch die Geschichte; Vortrag von Dr. Wolfgang Viebahn

**Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen e.V. in Reichenbach:** Rathaus, Markt 1, Zimmer 020, **23. Februar**, 14:00 bis 18:00 Uhr.

Kosten: Eigenbeteiligung von 5 Euro pro halbe Stunde Beratung. Bundesweite telefonische Energieberatung jeweils Mo bis Do von 08.00 bis 18.00 Uhr und Fr 08.00 bis 16.00 Uhr unter Tel.: 09001 3637443 (0,14 Euro pro min aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkanbieter) oder Gerd Wappler, Tel. 0375 6925000. Terminvereinbarung wird erbeten unter: 0180-5-797777

**Volkssolidarität Reichenbach e.V.:** Solbrigstraße 16, Tel.: 03765 611817

**Kaffeerunde im Betreuten Wohnen:** Solbrigstraße 16: dienstags, 13:30 Uhr  
**Veranstaltungen:**

**08. Februar**, 14:00 Uhr: Kaffeenachmittag zum Fasching der OG 17 im Sozialgebäude am Sportplatz Wasserturm

**09. Februar**, 14:00 Uhr: Kaffeerunde mit Faschingstanz i der Geschäftsstelle

**Sozialverband VdK Sachsen, Ortsverband Reichenbach e.V.:** Fritz-Ebert-Straße 25, Tel.: 03765 68100, E-Mail: [kv-vogtland@vdk.de](mailto:kv-vogtland@vdk.de), [www.vdk.de/kv-vogtland](http://www.vdk.de/kv-vogtland)

Beratungen in sozialen Fragen für alle sozialversicherten Arbeitnehmer, behinderten, chronisch Kranken und älteren Menschen einschließlich rechtlicher Vertretung vor den Sozialgerichten.

**Beratungszeiten:** Jeden Mittwoch, ungerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr, gerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, Auskünfte: 03741 522458; Sozialrechtsschutz VdK Sachsen GmbH in Chemnitz: 0371 3340-16 oder -18.

### **Freizeitsportgemeinschaft Reichenbach-West:**

**Telefon-Kontakt:** Volleyball: 03765 69042, Frauengymnastik/Wandern: 03765 69395; Jeweils dienstags, Sporthalle Neuber-schule: Frauengymnastik: 19:00 Uhr; Volleyball: 20:00 Uhr  
**Wandergruppe:** Mittwoch, **03. Februar**, 14:00 Uhr, Priefnitzheim Mylau: Dia-Vortrag „Das Wanderjahr 2015“; Samstag, **20. Februar**, Treff 08:05 Uhr Bahnhof Reichenbach, mit der Vogtlandbahn nach Ruppertsgrün – Rentzschmühle weiter mit der VB nach Plauen-Mitte, Besuch der Schaustickerei

### **Heinsdorfergrund/Oberheinsdorf, Öffnung des Rollbockschuppens:**

Von Dezember 2015 bis Ostersonntag, **27. März:** keine Öffnungszeiten. **Besichtigungen** durch Gruppen sind möglich. Abstimmung mit Peter Kober, Tel. 03765 4833356 Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind Besichtigungen durch Gruppen an anderen Tagen jederzeit möglich. Abstimmung mit Peter Kober, Tel. 03765 4833356

### **Ständige Ausstellung in "Ketzels Mühle" am Fuße der Göltzschtalbrücke**

Wissenswertes über die Geschichte der Brücke, der Mühle und über die reizvolle Umgebung erfahren Sie in der Ausstellung, die täglich von 09:00 bis 16:00 Uhr für die Besucher geöffnet hat.

**Dampfspielzeug & mechanische Musik:** Das etwas andere Museum in Waldkirchen, ca. 200 Maschinen und Modelle, mit Erklärung und Vorführung; Gruppenführungen sind bis max. 15 Personen möglich. Besichtigungen nur nach Anmeldung unter Tel.: 0152 06543200

### **Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V.:**

Begegnungsstätte der Stiftung Sparkasse Vogtland, Nordhorner Platz 3, Tel. 69327, Fax: 17125, E-Mail: [begegnungsstaette-diakonie@t-online.de](mailto:begegnungsstaette-diakonie@t-online.de)

**Begegnungen/Vorträge:** immer Dienstag, ab 14:00 Uhr: **02. Februar:** Musikalische Betrachtungen in der Winterzeit; **09. Februar:** Fasching mit Hellau und lustigen Narren; **16. Februar:** Vortrag über Heilfasten Montag, 08:45 und 10:15 Uhr: Seniorensport; Mittwoch, 08:45 und 10:15 Uhr: Gymnastik im Sitzen; ab 09:30 Uhr: „Rommé und andere Spiele“; ab 16:30 Uhr: „Patch-Work und Nähzirkel“

**Religionsleben:** Gottesdienst: **14. und 28. Februar**, 11:00 Uhr; Bibelstunde: **11. und 25. Februar**, 17:00 Uhr

**Sozialberatung für behinderte Menschen und ratsuchende Angehörige:** Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 13:00 Uhr; Die Beratung findet nach Terminvereinbarung statt. Die Beratung ist kostenlos. Tel. 037421 28077

**Senioren-Computer-Club:** Nächstes Treffen: Mittwoch, **17. Februar**, Informationsveranstaltung Es werden weiterhin Computerlehrgänge durchgeführt. Informationen/Anmeldung bitte unter Tel. 03765 69327; Es werden weiterhin Computerlehrgänge durchgeführt: Im Angebot sind Grundkurse, Textverarbeitung und Präsentations-programme. Informationen/Anmeldung bitte unter Tel. 03765 69327

### **Selbsthilfegruppe Angehörige von Demenz- und Alzheimererkrankten:**

Koordinatorin: Barbara Vogl, Sozialpädagogin, Mari-enstraße 11, Tel. 03765 711058, E-Mail: [b.vogl@drk-reichenbach.de](mailto:b.vogl@drk-reichenbach.de)  
 Treffen jeden vierten Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, Mittwoch, 09. Dezember, Bow-lingcenter, Albertistraße: Besinnliche Weihnachtsfeier

### **Hospizverein Vogtland e.V.:**

Reichenbach, Nordhorner Platz 1  
 Jeden ersten Montag im Monat ist das Trauercafé für Hinterbliebene geöffnet.  
 Hier findet man den Kontakt zu anderen Betroffenen, man kann erzählen und zuhören. Mitfahrgelegenheiten werden geboten. Um

telefonische Anmeldung wird gebeten. Offenes Trauercafé: Nächster Termin: Montag, **01. Februar**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Die **AGUS-Trauerselbsthilfegruppe für Angehörige um Suizid** trifft sich am Montag, **08. Februar** von 17:00 bis 19:00 Uhr.

Anmeldung erbeten unter: 03765 621888 oder 0174 7125976

**DRK Begegnungsstätte „Ausweg“:** Reichenbach, Albertistraße 38, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 08:30 bis 13:30 Uhr, Freitag, 08:30 bis 12:00 Uhr, Tel. 03765 13469. Die Begegnungsstätte ist ein Treffpunkt für Menschen, die Kontakte und Ansprechpartner in allen Lebenslagen suchen, Tagesstrukturen vermissen oder nur ihre Freizeit in gemütlicher, familiärer Atmosphäre verbringen wollen. Dienstag, **09. und 23. Februar**, 13:00 Uhr

### **Betreuungsverein Vogtland e.V.:**

Haus der Begegnung, Zwickauer Straße 93, Beratungsraum, Tel. 03765 711577, Öffnungszeiten mit Angeboten zur Beratung und Information über rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen: Mo: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr, Di: 09:00 bis 12:00, Mi: 13:00 bis 16:00 Uhr, Do: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

### **SAQ mbH Zwickau, Niederlassung Reichenbach:**

**Beratungszeiten:** montags 12:00 bis 15:00 Uhr, Oberreichenbacher Straße 94, Tel.: 03765 12346; Ute Reißig. Für die Berufsorientierung bieten wir an: Individuelle Beratung bei der Suche von Ausbildungsplätzen, Plätze für Schüler-Praktika, Vorstellung von verschiedenen Berufsbildern, Einblick in die Wirtschaftswelt und dadurch Kennen lernen der Ausbildungsberufe

### **„Das Boot“, Sozialpsychiatrisches Zentrum der Lebenshilfe Reichenbach e.V.:**

Dammsteinstraße 24 (Villa), Tel. 03765 784650, Öffnungszeiten: Di-Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr, Sa: 08:00 bis 16:00 Uhr, So: 14:00 bis 18:00 Uhr.

Jeden Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr Gesprächskreis am Frühstückstisch

Jeden Mittwoch: 10:30 bis 11:30 Uhr: Selbsthilfegruppe „Fitness für den Rücken“, 11:30 bis 14:00 Uhr Mittagstunde

Jeden Donnerstag: 10:00 bis 14:00 Uhr „Brunch“; Anmeldung bitte bis zum Vortag

Jeden Freitag: 11:30 bis 13:00 Uhr „Suppenküche“; Anmeldung bitte bis zum Vortag

Jeden Samstag: 13:00 bis 15:00 Uhr Handarbeitskreis und Backen, danach Cafeteria  
 Sonntag (Nach Voranmeldung): 14:00 bis 18:00 Uhr Offene Gespräche bei Kaffee und Kuchen; Anmeldung bis Freitag

**Alle Veranstaltungen auf einen Blick sind im Internet unter [www.reichenbach-vogtland.de](http://www.reichenbach-vogtland.de) zu finden! Änderungen vorbehalten!**

## VEREINS-INFO

**DRK Kreisverband Vogtland/ Reichenbach e.V.:**

### **DRK-ALLTAGSBEGLEITUNG "MENSCHEN HELFEN MENSCHEN"**

Bereits seit vier Jahren gibt es beim DRK Kreisverband Vogtland/Reichenbach das Projekt Alltagsbegleitung.

Das Projekt startete 2012 mit sechs Alltagsbegleitern. Ein Jahr später begannen wir mit einem zweiten Projekt, damit verdoppelte sich die Anzahl der Alltagsbegleiter.

Unterstützt durch die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung von

Alltagsbegleitern für Senioren konnte das Projekt auch im Jahr 2016 fortgesetzt werden. Seit Januar sind 18 Alltagsbegleiter in Reichenbach und Umgebung unterwegs und stehen 50 betagten und hochbetagten Seniorinnen und Senioren zur Seite.

Sie leisten ihnen im Alltag Gesellschaft, unterstützen sie im Haushalt und nehmen mit ihnen gemeinsam, aktiv am sozialen Leben teil. Unter dem Motto "Ich habe Zeit für Dich" nehmen die Alltagsbegleiter Anteil am Leben älterer Menschen.

Die Alltagsbegleitung motiviert Senioren weiter aktiv am Leben teilzuhaben, fördert den Erhalt ihrer Selbständigkeit und trägt nachweislich zur Verbesserung ihrer Lebensqualität bei.

Wer kann Alltagsbegleiter werden?

Jeder der gerne älteren Menschen helfen möchte, bereit ist sie im Alltag zu begleiten und zu unterstützen.

Wer kann von den Alltagsbegleitern betreut werden?

Senioren, die im Alltag allein sind, die Austausch und Unterhaltung mit anderen Menschen vermissen. Senioren, deren Angehörige weit weg wohnen, die Kinder beruflich sehr eingespannt sind, der Ehepartner schwer krank oder bereits verstorben ist. Oder aber betagte Menschen, die

nicht pflegebedürftig sind, aber trotzdem Hilfe und Unterstützung benötigen. Das Angebot der Alltagsbegleitung ist kostenfrei.

Welche Tätigkeitsfelder umfasst die Arbeit eines Alltagsbegleiters?

Alltagsbegleiter unterstützen beim Einkaufen, Kochen gemeinsam, begleiten die Senioren bei Behördengängen, bei Arztbesuchen. führen vertrauensvolle Gespräche, spielen Karten, rätseln, spazieren gehen, zusammen Kaffee trinken, machen Ausflüge oder besuche mit den Senioren Veranstaltungen.

Alltagsbegleiter dürfen keine Senioren betreuen, die pflegebedürftig sind und im Alten- und Pflegeheimen wohnen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann können Sie sich beim DRK Kreisverband sowohl als Interessent, der das neue Projekt als Alltagsbegleiter in seinem Wohnumfeld unterstützen möchte, als auch als älterer Mensch oder Angehöriger, der die Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, melden.

*DRK Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V.*

*Ansprechpartner: Frau Barbara Vogl*

*Marienstraße 11, 08468 Reichenbach*

*Tel. 03765 12737*

*geschaeftsstelle@drk-reichenbach.de*

*www.drk-reichenbach.de*

02./03.01.2016

## Ergebnisse Vorläufe Kreiseinzelmeisterschaften

Für den KSC Reichenbach/Mylau konnten folgende Platzierungen einschließlich der Jugend erkämpft werden:

**Zeile 1: Platz Name Vorname Altersklasse**

**Zeile 2: Kegel Qualifiziert für Endlauf**

1	Schott, Michael	Junior
454	ja	
1	Wilde, Petra	Seniorinnen A
	453 ja	
1	Hörtsch, Hannelore	Seniorinnen C
	448 ja	
2	Arndt, Jan	Junioren
	442 ja	
5	Bauer, Philipp	Jugend Am
	433 ja	
2	Werner, Petra	Seniorinnen A
	430 ja	
2	Voigt, Susanne	Seniorinnen C
	394 ja	
3	SchmalfußHerbert	Senioren C
	393 ja	
2	Anke, Ursula	Seniorinnen B
	392 ja	
12	Rentzsch, Joachim	Senioren B
	389 nein	
18	Merkel, Reiner	Senioren A
	384 nein	
4	Vollmer, Karl-Heinz	Senioren C
	378 ja	
6	Wentzsch, Elke	Seniorinnen A
	378 ja	
10	Altenkirch, Silke	Frauen
	360 ja	
11	Gerlach, Stefanie	Frauen
	337 ja	

Von 15 Startern konnten sich 13 für die Endläufe qualifizieren!

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei den Endläufen am 13. Februar für die Jugend und am 14. Februar für die Erwachsenen!

Alle weiteren Informationen über unseren Verein finden Sie unter [www.ksc-reichenbach-mylau.de](http://www.ksc-reichenbach-mylau.de)

### TSV Mylau Abt. Judo:

## „MYLAUER JUDOKA“ QUALIFIZIERT SICH FÜR DIE LEM U18

Zur Bezirks-Einzel-Meisterschaft U18 die am 16. Januar in Chemnitz ausgetragen wurde, fanden sich 30 Judovereine mit 192 Wettkämpfern aus dem gesamten Sportbezirk Chemnitz ein. Florian Brückner der letztmalig in der AKL U18 bis 73 kg startete, konnte sich mit vier hervorragenden Siegen gegenüber seinen Konkurrenten durchsetzen und qualifizierte sich mit dem 1. Platz für die anstehende Landes-Einzel-Meisterschaft in Rodewisch. Daisy Brückner startet erstmalig in der AKL U18 bis 57 kg und konnte sich mit zwei souveränen Siegen den 5. Platz sichern. Herzlichen Glückwunsch!

*Bild & Text: Uwe Brückner*



### KSC Reichenbach/Mylau e.V.:

#### Vogtlandsporlerwahl

Es ist wiederum soweit die Wahl zu den Vogtlandsporlern 2015 hat begonnen! Diesmal ist der KSC Reichenbach/Mylau e. V gleich 2 x vertreten einmal bei den Frauen und bei den Mannschaften!

Petra Werner bei den Frauen 3. Deutsche Meisterin Seniorinnen A und

die Seniorinnenmannschaft bei den Mannschaften 2. Landesmeister bei den Landesvereinsmannschaftsmeisterschaften.

Bitte unterstützen Sie unseren Sport und beteiligen Sie sich an der Wahl.

Nutzen Sie die Möglichkeit über die Seite vom Vogtlandradio mit diesem Link: [www.vogtlandradio.de](http://www.vogtlandradio.de).

und die Stimmzettel in der regionalen Presse. Vielen Dank!

#### Ergebnisse 09./10.01.2016

##### 2. Verbandsliga - 1. Frauen

9. Spieltag: Mit gutem Ergebnis Heimspiel gewonnen!

KSC Reichenbach/Mylau I : KSV BG Taucha 3108 : 2953

*Einzelergebnisse KSC:* Petra Wilde 551, Petra

Werner 531, Kristina Merkel 517, Elke Wentzsch 512, Hannelore Hörtsch 503, Ursula Anke 494

##### 2. Bezirksklasse - 1. Männer

12. Spieltag: Toller Auftakt im neuen Jahr!

KSC Reichenbach/Mylau I : SG Motor Thurm 3142 : 2991 7 : 1

*Einzelergebnisse KSC:* Philipp Bauer 568, Ralf Wolfring 550, Jan Arndt 525, Michael Schott 505, Eric Wentzsch 503, Thomas Wolff 491

##### 1. Kreisklasse Staffel 2 - 3. Männer (Senioren)

9. Spieltag: Ersatzgeschwächter schwarzer Sonntag!

KV Blau-Weiß Oberlauterbach III : KSC Reichenbach/Mylau III 1528 : 1470

*Einzelergebnisse KSC:* Herbert Schmalfuß 394, Karl-Heinz Vollmer 374, Joachim Rentzsch 356, Reiner Merkel 346

##### 1. Kreisklasse Staffel 2 - 2. Männer

9. Spieltag: Jahresauftakt nach Maß!

SKV Schwarzhammermühle IV - KSC Reichenbach/Mylau II 1476 : 1548

*Einzelergebnisse KSC:* Jan Arndt 427, Ralph Werner 382, Marcus Lammel 379, Andreas Baumgart 360, Alexander Altenkirch und Andreas Dörfel 330 SE

### Volkshochschule des Vogtlandkreises – Außenstelle Reichenbach:

#### START IN DAS FRÜHJAHRSSEMESTER

Das Frühjahrsprogramm der Volkshochschule, eine Einrichtung in Trägerschaft des Vogtlandkreises, ist erschienen. Am Standort Reichenbach erwartet alle Wissbegierigen und Bildungsinteressierten ein breit gefächertes Angebot in unseren Programmbereichen. Hier eine Auswahl:

#### Sprachen

Kurse für Einsteiger: Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Latein, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Ungarisch, Deutsch als Fremdsprache

Kurse für Fortgeschrittene: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch

#### Arbeit und Beruf

Computer-Grundkurs

Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationen, Datenbanken

Internet, E-Mails und soziale Netzwerke

Grundlagen der Digitalen Bildbearbeitung

Computertast schreiben

Lösungsorientierte Gesprächsführung, Kollegiale Fallbesprechungen

**Gesundheit**

**Kompakt-Angebote:** Allergien im Kindesalter, Naturheilkunde für Kinder, Vitalpilze, Homöopathie im Alltag, Hypnose, Schüßler-Mineralstoffe, Säure-Basen-Haushalt, Kleine Kräuterkunde, Verstehen von Symptomen

**Gymnastik und Bewegung:** Problemzonengymnastik, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule

**Wochenendangebote:** Schnupperkurse Hormon-, Lach-, Power- und Business-Yoga; Muskel- und Gelenkpflge nach Dieter Dorn, Massagetechniken nach Rudolf Breuß (Grund- und Aufbaukurs)

**Entspannung:** Pilates, Autogenes Training, Yoga

**Kultur und Gestalten**

Kreatives Schreiben

Einstieg in die Acrylmalerei

Malen und Zeichnen

Stuhl- und Korbflechten

Osterbasteln

Orientalischer Tanz für Einsteiger und

Fortgeschrittene

Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene

Noten lernen und lesen können

Digitale Fotografie

Farb- und Stilberatung, Schminkseminar

**Politik, Gesellschaft und Umwelt**

Versichern – Aber richtig!

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament

Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern

Stress und Stressbewältigung am Arbeitsplatz,

Ressourcenorientierung – Auf der Suche nach Kraftquellen

Älter werden – Verlust oder neue Chance?

Auf zu neuen Zielen! – Eine Schritt-für-Schritt-

Anleitung für Jedermann

Rhetorik, Körpersprache

Gespräche am Telefon, Schlagfertigkeit,

Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern

und -situationen

**... und außerdem:**

Einstufung in den passenden Kurs

Beratung zu europaweit anerkannten Sprachenzertifikaten

Vorbereitung und Durchführung des Einbürgerungstests

Durchführung von Integrations Sprachkursen Deutsch mit Organisation der entsprechenden

Tests Leben in Deutschland und Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)

Partner ausgewählter Krankenkassen bei der Durchführung von Gesundheitskursen

Einlösen von Gutscheinen im Rahmen der Bildungsprämie

Wir beraten Sie gern zu den organisatorischen Einzelheiten unserer Angebote:

*telefonisch: 03765 521780*

*per E-Mail: reichenbach@vhs-vogtlandkreis.de*

*persönlich: Schillerweg 4 (Mo: 13:00-16:00 Uhr,*

*Di: 09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr, Do:*

*09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr)*

*aktuelle Informationen im Internet unter www.*

*vhs-vogtlandkreis.de*

*Cornelia Schellenberg, Pädagogische Mitarbeiterin*

**VERANSTALTUNGEN 2016 IN DER STADT REICHENBACH (AUSGEWÄHLTE BEISPIELE)**

**03. Februar:** Winterzauber im Stadtpark (präsentiert von WOBA, Stadtwerke, RAD & Gewerbeverein RC)

**13. bis 20. Februar:** Puppenspielfest, Burg Mylau

**05. März:** Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ der Musikschule Vogtland, 15:00 Uhr, Reichenbach Ratssaal, Rathaus, Markt 1

**21. März:** Gedenken an Fliegerangriff auf Reichenbach, 11:00 Uhr, Reichenbach, Park des Friedens

**26. März:** Ostereiersuchaktion im Park der Generationen 10:00 Uhr, (präsentiert von der Bäckerei Händel & InJoy Reichenbach)

**02. April:** 15. Musikfest der Schalmeeikapelle Reichenbach e.V., mit befreundeten Kapellen und Tanz mit der Oldie Live Band Leipzig, Reichenbach, Sporthalle Cunsdorfer Straße

**14. bis 17. April:** Frühlingsfest & Rummel der Zwickauer Volksfeste GbR, 14:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen

**23. April:** Deutsche Meisterschaft im Straßengehen der Senioren; Deutscher Leichtathletik-Verband, Reichenbach Park der Generationen

**30. April:** Burg- und Frühlingsfest, Burg Mylau

**01. Mai:** Saisonöffnung im Park der Generation mit Frühlingsmarkt und Schützenfest

**08. Mai:** Fit in den Frühling & verkaufsoffener Sonntag (präsentiert vom Gewerbeverein Reichenbach „Gemeinsam für Reichenbach e.V.“)

**08. Mai:** Göltzschtalradlertag

**16. Mai:** Promenadenkonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, 14:30 Uhr im Stadtpark Reichenbach

**21. Mai:** 27. Sport- u. Familienwanderung rund um die Göltzschtalbrücke Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein Göltzschtalbrücke-Reichenbach e.V.

**27. bis 29. Mai:** „90 Jahre Wasserturm“ – Wasserturmfest (präsentiert von Stadt Reichenbach, ZWAV, Wohnungsbaugesellschaften), Stadion Am Wasserturm

**11. Juni:** 23. Musikschulsummerfest des Musikschulfördervereins, Reichenbach, Stadtpark

**12. Juni:** 13. Musik im Park & Konzert der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, Stadtpark

**11. bis 12. Juni:** Hoffest Agrargenossenschaft Reichenbach e.G. in Rotschau

**18., 19. Juni:** 28. 24-Stunden-Lauf, (Leichtathletikverein Reichenbach/Vogtl. e. V.) Reichenbach, Stadion am Wasserturm

**25. Juni:** 25 Jahre Volkssolidarität (Volkssolidarität Reichenbach e.V.), Reichenbach, Stadtpark

**25. Juni:** Freibadfest, Reichenbach, Freibad

**25. Juni bis 01. Juli:** SommerFilmNächte, Burg Mylau

**12. bis 14. August:** Familienfest & Ballonglüh des Schaustellerbetrieb Walz, Park der Generationen

**27., 28. August:** 25 Jahre Musikverein Mylau/ Reichenbach, Burg Mylau ab 14:00 Uhr

**03., 04. September:** Burgfest Mylau

**10. September:** 2. Reichenbacher Kartoffelfest, (präsentiert vom Gewerbeverein Reichenbach „Gemeinsam für Reichenbach“ e.V.)

**14. September:** 14. Berufsorientierungsmarkt (Stadt Reichenbach & SAQ); 10:00 bis 18:00 Uhr, Reichenbach, Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“

**02., 03. Oktober:** 24. Reichenbacher Bürgerfest

**23. bis 25. November:** Mylauer Burgweihnacht

**07. Dezember:** Musikalische Weihnacht, Rathaus

**16. bis 18. Dezember:** Reichenbacher Weihnachtsmarkt & Apres Ski Party

Änderungen vorbehalten!



**KARL KNÜPFER**  
Inh. Bernhard Güther

☐ KOMPLETTBÄDER ☐ HEIZUNGEN ☐ INSTALLATION ☐ KLEMPNEREI

Ringstraße 9  
08499 Mylau  
Tel.: 03765/34393 info@knuepfer-mylau.de  
Funk: 0172/3513818 www.knuepfer-mylau.de

**SCHETTLER**  
Fensterbau  
seit 1902

**Frank Schettler**  
Erlicht 17  
Buchenstraße 10  
- Gewerbegebiet Ost  
a. d. B 173 -  
08468 Reichenbach/V.

- Holzfenster
- Kunststofffenster
- Innenausbau
- Holz-Alufenster
- Haustüren • Wintergärten
- Verglasungen aller Art
- Spiegel • Glasschleiferei

Tel.: 0 37 65/ 1 31 58  
Fax: 0 37 65/ 1 31 59  
Funk: 01 79/ 2 15 70 58

*Ein gesundes  
neues Jahr mit  
vielen neuen  
Wohnideen!*

**Hierold**  
Möbel zum Wohnen



Reichenbacher Straße 123 • 07973 Greiz • Telefon: (03661)70570  
www.moebel-hierold.de

*H Möbel*

*-Qualität muss nicht teuer sein! -*  
www.herrmann-moebel.de

Auerbacher Straße 1 • 08485 Lengenfeld  
Tel. 037606 / 22 61

**Großer Abverkauf wegen Sortimentswechsel!**

**Türen- & Fensterbau**  
Holz, Holz-Alu, Kunststoff, Wintergärten

Verglasarbeiten  
Zimmertüren • Rolläden

**Bauglaserei Ehrhardt e.K.**  
Zeichenstraße 2a, 08496 Neumark  
Tel 03 76 00/ 22 54 Fax: 38 08

**BEB**  
BAUGLASEREI  
gegr. 1888

**Reichenbacher  
Anhängerkennzentrum**

Vermietung - Verkauf - Service  
Kleintransporte

Kasten-  
anhänger 4 m  
mit Plane 35,- Euro/Tag

**Kleiner Anger 8**  
08468 Reichenbach  
www.rc-anhaenger.de

Tel: 0 37 65/ 61 06 49  
Funk: 01 79/ 3 27 36 34

**Jede Woche die Chance auf den Millionengewinn:**

 **LOTTO® 6 aus 49**

**Weitere Chancen mit:**

 **Spiel 77**

 **SUPER 6**

Gewinnchance in Gewinnklasse 1: LOTTO 6aus49 rd. 1 : 140 Mio. - Spiel 77 1 : 10 Mio. - SUPER 6 1 : 1 Mio.

Lotto-Toto-Zeitschriften Gerhard Strödel  
Markgrafen Getränke  
Alte Ziegelei 4 bei ALDI und OBI  
08468 Reichenbach

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Verantwortungsbewusst spielen. Glücksspiel kann süchtig machen!  
Nähere Info unter BZgA 0800/1372700 und www.sachsenlotto.de

# Pflegedienst GmbH Hartwig Müller



Hartwig Müller & Sandra Luderer

## Hartwig Müller

Reichenbacher Str. 29 • 08499 Mylau

Telefon 03765 380 8000

www.pflegedienst-hartwig-mueller.de



- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Pflegeversicherung
- Hauswirtschaft
- Urlaubspflege
- parenterale Ernährung / Portversorgung
- Pflegekurse



*mobil & kompetent*



praxis für physiotherapie  
peggy weck

Hier finden Sie uns:

Zwickauer Straße 147  
08468 Reichenbach

Tel.: (03756) 61 29 85

Wir besuchen Sie auch  
gern zu Hause!

### Therapien

Manuelle Therapie und  
Lymphdrainage, Akupres-  
surmassage, Schlingentisch-  
therapie, Bobath-Therapie,  
PNF, Dorn-Methode, Elektro-  
und Ultraschalltherapie,  
Fußreflexzonenmassage

### Kurse

Nordic-Walking  
Rückenschule  
Entspannungskurse



da'ham is  
da'ham

Häuslicher Kranken-  
und Altenpflegedienst

## ANETT KLUGE

Hospitalstr. 10 • 08468 Reichenbach

Tel. 0 37 65/ 6 82 73

Funk. 01 72/ 3 84 05 24

### Apothekenbereitschaft im Februar 2016

Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.

Wechsel: früh, 08:00 Uhr

**Alte Stadt Apotheke, Reichenbach**, Marktstraße 4/5, Tel. 03765 12184; *Notdienst am: 11.02. / 24.02.*

**Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach**, Solbrigplatz 3, Tel. 03765 13224; *Notdienst am: 03.02. / 16.02. / 08.01. / 29.02.*

**Pelikan-Apotheke, Reichenbach**, Zwickauer Straße 9, Tel. 03765 14711; *Notdienst am: 10.02. / 23.02.*

**Sonnen-Apotheke, Reichenbach**, Albert-Schweitzer-Str. 1, Tel. 03765 12121; *Notdienst am: 02.02. / 15.02. / 20.02. / 21.02. / 26.02.*

**Alte Apotheke, Lengenfeld**, Badergasse 3, Tel. 037606 8414  
*Notdienst am: 01.02. / 06.02. / 07.02. / 12.02. / 25.02.*

**Stadt Apotheke, Lengenfeld**, Markt 5, Tel. 037606 2345  
*Notdienst am: 08.02. / 13.02. / 14.02. / 19.02.*

**Schloss-Apotheke, Mylau**, Markt 9, Tel. 03765 34615  
*Notdienst am: 04.02. / 17.02.*

**Anker Apotheke, Netzschkau**, Mittelstraße 2, Tel. 03765 34020  
*Notdienst am: 05.02. / 18.02.*

**Apotheke Neumark**, Werdauer Straße 12, Tel. 037600 2328  
*Notdienst am: 09.02. / 22.02. / 27.02. / 28.02.*

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.

# HASY

## Ambulantes Pflegeteam GbR

Hartmut Mahler & Sybille Schürer GbR  
Friedensstraße 24 | 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/ 309 34 52



Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen  
Atmosphäre ...

### Therapieangebote

Manuelle Therapie	Krankengymnastik	Rückenschule/Sportgruppe
Lymphdrainage	Schlingentisch	Herz-Kreislauf-Training
Bobath-Therapie	Elektrotherapie	Kinesio-Taping
Massagen	Ultraschall	Wellness
Fango	Hausbesuche	Gutscheine

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis!  
Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!

Eisenbahnstraße 58 - 08468 Reichenbach

Telefon: 03765 - 6 10 37 76

Funk: 0172 - 9 52 80 30

# LOGOPÄDIE

## Heike Bohne

- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan
- Sprech-,
- Schlucktherapie

Dammsteinstr. 16  
08468 Reichenbach/i. V.  
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

# WINTERZAUBER IM STADTPARK

Traumhafter Lichterglanz am **3. Februar 2016** · 15:30–19:00 Uhr

LAMPIONUMZUG

ZAUBERHAFT BELEUCHTUNG

WARME LECKEREIEN

Eine fantastische Winterwelt in märchenhafter Atmosphäre

Zum 3. „Winterzauber im Stadtpark“ entführen wir Sie in eine Welt, die zum Träumen verführt. Am 3. Februar 2016 verwandelt sich der Reichenbacher Stadtpark wieder in eine winterliche Traumkulisse mit liebevoll beleuchteten Bäumen, romantisch geschmückten Wegen und glanzvollen Attraktionen. Wir freuen uns auf Sie. Lassen Sie sich verzaubern!

- ▶ 15:30 Uhr - Beginn - Die WOBA lädt ein
- ▶ 16:00 Uhr - Marionetten-Varieté
- ▶ 17:00 Uhr - Musikschule
- ▶ 17:30 Uhr - Marionetten-Varieté
- ▶ 18:00 Uhr - Lampionumzug für die Kinder
- ▶ 18:30 Uhr - Feuertänze & Flammshow

*Die Stadtwerke Reichenbach GmbH und die Vogtland Kultur GmbH sorgen für die Beleuchtung der Bäume. Wenn es schneit, betreift die RAD GmbH die Wege. Die Brasserie Forbriger kümmert sich um das leibliche Wohl. Der Förderverein Parkanlagen der Stadt Reichenbach Vogtland e.V. und die Kleinen vom Kindergarten „Montessori-Kinderhaus“ werden den Weg zum Buchenhügel mit selbst gebastelten Teelichtgläsern stimmungsvoll beleuchten.*

[www.woba-reichenbach.de](http://www.woba-reichenbach.de)

## UNSERE TIPPS

Besuchen Sie unseren überdachten Stand und wärmen Sie sich bei Rostern, Steaks, Glühwein und Punsch auf! Erleben Sie das „Wohnzimmer im Stadtpark“ und machen Sie mit bei der „Schneetafel“-Aktion wo 50 Fantasiewörter für Schnee gesucht sind.

Eine Gemeinschaftsaktion von:



DAS LICHTERFEST FÜR DIE GANZE FAMILIE



**FORBRIGER**  
URSPRUNG NATUR

**Ihr Faschingsbäcker im Vogtland**



**Klassik**

**Nougat**



**NÜCHTERN SIND WIR SCHÜCHTERN  
VOLL SIND WIR TOLL**



**Eierlikör**



**Quarkbällchen**



**Pfannkuchen-Brezel**



**Pflaumenmus**

Bitte bestellen Sie rechtzeitig für Rosenmontag und Faschingsdienstag.





Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Sie lieben Wurst- und Fleischwaren und interessieren sich für alle kulinarischen Leckereien? Sie lieben das Gespräch mit Kunden?

**GENAU SIE SUCHEN WIR!**

**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Reichenbach ab März 2016 eine/n engagierte/n**

## **VERKÄUFER/IN**

Sie sollten eine Ausbildung als Fleischereifachverkäufer/in oder als Fleischer/in oder als Koch/in erfolgreich abgeschlossen haben. Sie übernehmen Verantwortung in einem modernen und dynamischen Unternehmen. Es erwartet Sie ein offenes, herzliches Betriebsklima und die Sicherheit eines wachstumsstarken, innovativen Unternehmens.

Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

**GENUSS-WERKSTATT**

**Walter Schaller**

**Buchenstraße 1**

**08468 Reichenbach**

Oder per Mail an:

**kathleen.schaller@walter-schaller.de**

Weitere Infos unter:

**[www.meine-genuss-werkstatt.de](http://www.meine-genuss-werkstatt.de)**

**[www.walter-schaller.de](http://www.walter-schaller.de)**

**GENUSS-WERKSTATT  
WALTER SCHALLER**

Di/Do/Fr: 8–18 Uhr, Sa: 8–12 Uhr

Tel: 03765 6121-28 oder 03765 6121-0  
Buchenstraße 1, 08468 Reichenbach  
[www.meine-genuss-werkstatt.de](http://www.meine-genuss-werkstatt.de)

Direkt in der Wurstfabrik





# WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT REICHENBACH



## SO WILL ICH WOHNEN!

### Vielfalt zum Verlieben. Service, der passt.

Finden Sie bei uns Ihre Traumwohnung! Als größter Vermieter Reichenbachs bieten wir Wohnraum für jeden Geschmack und jedes Alter. Von der Studenten-WG bis zur seniorengerechten Wohnung. Attraktive Lebensräume zu fairen Preisen und eine Vielzahl an Serviceleistungen runden das Angebot ab.



- GEMÜTLICH
- ATTRAKTIV
- INDIVIDUELL

### INFOS UNTER TELEFON (0 37 65) 55 33-0

Wohnungsbaugesellschaft Reichenbach mbH · Zwickauer Straße 32 · 08468 Reichenbach  
Fax (0 37 65) 55 33-44 · info@woba-reichenbach.de

[www.woba-reichenbach.de](http://www.woba-reichenbach.de)



## RHM - Service

Reichenbacher Haus- u. Montageservice  
Oberreichenbacher Str. 151 · 08468 Reichenbach

- Reparatur und Modernisierung in Haus, Hof und Garten
- Objektpflege
- Hauswirtschaftshilfe

Tel.: 0 37 65 / 612 81 81

Funk: 0 163 / 680 84 68



K & G Meisterbetrieb

### Reichenbacher Bedachungs & Klempner GbR

Albertstraße 43  
08468 Reichenbach / Vogtl.  
☎ 0 37 65 / 61 02 42  
Fax 0 37 65 / 61 02 43



### Unsere Leistungen im Überblick

Dach-, Klempner- und Gerüstbauarbeiten  
Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten  
Solartechnik · Wärmedämmung · Falzdach · Asbestsanierung

Frank Krause  
☎ 0170/ 2 26 06 75

Holger Gey  
☎ 0171/ 8 95 10 81

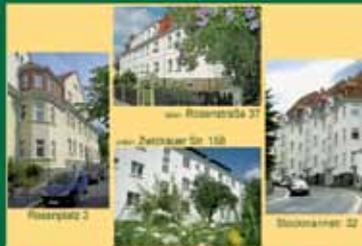
## WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



seit 1910

### Wie wäre es mit einer Wohnung bei uns!



- ruhige und naturnahe Wohnlage im Wasserringgebiet
- teilweise Gartennutzung
- alle Wohnungen mit Zentralheizung, Bad mit Wanne/Dusche und Fliesen
- Dauerwohnrecht wird zugesichert
- gute Einkaufsmöglichkeiten

Straße	Nr	Lage	Zim	Energie	WR
Hermann-Dindas-Str	21	3. OG links, Garten	3	V/155/Gas	64,7 m <sup>2</sup>
Zwickauer Straße	158	2. OG mitte	2	V/112/Gas	47,8 m <sup>2</sup>
Rosenstraße	40	EG links, Garten	1	V/137/Gas	41,9 m <sup>2</sup>
Rosenstraße	49	2. OG links	3	V/123/Gas	62,7 m <sup>2</sup>
Stockmannstraße	37	1. OG	3	V/170/Gas	54,5 m <sup>2</sup>
Rosenplatz	2	2. OG links	3	V/155/Gas	81,5 m <sup>2</sup>
Erich-Mühsam-Straße	30	EG rechts, Garten	2	V/139/Gas	42,0 m <sup>2</sup>
Hans-Beimler-Straße	4	3. OG links, Balkon	3	V/105/Gas	45,5 m <sup>2</sup>
Schreiberstraße	15	1. OG	3	V/144/Gas	70,9 m <sup>2</sup>

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

Nähere Auskünfte bitte unter **Telefon (03765) 1 39 12** bzw. persönliche Vorsprache in unserer Geschäftsstelle **Rosenstraße 5**

e-mail: gartenstadt.reichenbach@t-online.de · www.gartenstadt-reichenbach.de